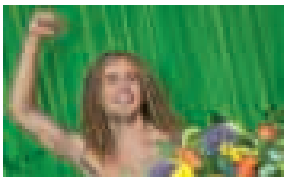




AMEKE/ALCALA

Die letzten Wochen von Jan Dirks Auslandssemester in Spanien sind angebrochen. SEITE 3



SENDENHORST

Seit Dienstag schwingt Alexander Klawns als „Tarzan“ über die Hamburger Musical-Bühne. SEITE 5



SPORT

Die Jugendsportwoche der SG Sendenhorst fällt im Jubiläumsjahr aus. Die Gründe stehen auf SEITE 4

Dreiningau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 42 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 29. Mai 2010

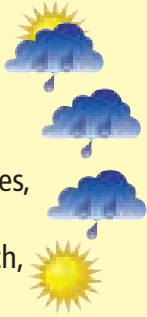
Das lokale Wetter

Samstag: den Tag über meist sonnig, erst am Abend kann es regnen, bis 20 Grad

Sonntag: die ganze Zeit bewölkt und regnerisch, dazu höchstens 15 Grad

Montag: meist bedeckt, zeitweise regnet es, dazu weht ein starker Wind, bis 18 Grad

Dienstag: heute den ganzen Tag freundlich, kaum Woken am Himmel, bis 20 Grad



Gemeinde feiert mit Pfarrer Buddenkotte

Silbernes Priesterjubiläum am Sonntag

Sendenhorst • Ein Silbernes Jubiläum wird jetzt in der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus gefeiert: 25 Jahre ist Pfarrer Wilhelm Buddenkotte als Priester tätig. Am 26. Mai 1985 wurde er im Dom zu Münster zum Priester geweiht.

Buddenkotte wuchs in Füchtorf auf. Er war zunächst Kaplan in Mettingen und Borken. 1993 kam er dann nach Sendenhorst, wo er mit Kaplan Norbert Köster seine Tätigkeit als Gemeindegliederungsausschuss aufnahm. Am 2. Oktober begann Pfarrer Buddenkotte seine Arbeit in St. Martinus.

Schon bei seinem Amtsantritt wollte der neue Pfarrer wissen, wann denn wohl die Pfarrgemeinden in den beiden Ortsteilen Sendenhorst und Albersloh zusammengelegt wurden. Diese Fusion wurde schließlich zum Jahreswechsel 2006 vollzogen. „Es gab dabei weder Gewinner noch Verlierer“, so Pfarrer Buddenkotte heute.

Zusammenarbeit

Als Leiter der Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus fühlt sich Pfarrer Buddenkotte sehr wohl. Kein Wunder: Die Zusammenarbeit mit den zuständigen Gremien wie mit dem Pfarrgemeinderat unter Vorsitz von Elke Oestermann und mit dem Kirchenvorstand, bei dem Heiner Hagemann den stellvertretenden Vorsitz innehat, funktioniert prima.

Im Seelsorgeteam arbeiten neben Pfarrer Buddenkotte außerdem Pater Matthäus und Pater Babu, Pfarrer Antony sowie Pastoralreferentin Eva Maria Jansen und Diakon Sieghard Westphal.

Um die Zukunft der Kirchen macht sich der Pfarrer Sorgen: „Welcher Priester kann die immer größer werdenden Gemeinden leiten?“. In der momentanen Situation der Kirche sieht der Geistliche auch den Hinweis, dass viele Menschen durch Austritte jetzt das vollzögen, was sie schon länger in sich trugen.

Ansprechpartner

Hinter dem Wunsch, Priester zu werden, verbarg sich bei Buddenkotte vor allem der Wille, Ansprechpartner für die Menschen zu sein. Ein wichtiges Anliegen ist ihm auch die Ökumene.

Am Sonntag, 30. Mai, wird das Silberne Priesterjubiläum gefeiert. Dazu ist die Gemeinde eingeladen, betont Heiner Hagemann. Verschiedene Gruppen gestalten die Feierlichkeiten. Um 11 Uhr ist das Festhochamt, in dem der Kirchenchor St. Martinus mit Solisten und Orchester die Krönungsmesse von Wolfgang Amadeus Mozart singen und Norbert Köster predigen wird. Danach gibt einen Empfang auf dem Kirchplatz in Sendenhorst. Um 16 Uhr ist die Schlussandacht. Sie wird von der Gruppe „Saitenwind“ gestaltet. •**op**



Seit 25 Jahren ist Wilhelm Buddenkotte Prieser. Das Silberne Priesterjubiläum wird am 30. Mai gefeiert. Foto: op

Aufruf zur Blutspende

Walstedde/Sendenhorst • Zwei Blutspendetermine hat das DRK für den Juni anberaumt. Am Montag, 21. Juni, kann von 16.30 bis 20.30 Uhr in der Lambertus-Grundschule in Walstedde gespendet werden, am Mittwoch, 23. Juni, dann von 15.30 bis 20 Uhr in der KvG-Grundschule in Sendenhorst.

Glückliche Gewinner

In unserer letzten Ausgabe haben wir Eintrittskarten für die Sendenhorster Partynacht am Donnerstag, 3. Juni, verlost. Auftreten wird an diesem Abend auch Schlaggerstar Michael Wendler. Gewonnen haben Karola Janz aus Drensteinfurt und Lothar Lange aus Hoetmar. Die Karten kommen per Post. •**ne**



Engpass: Derzeit wird die Fahrbahn der B 58 östlich von Drensteinfurt erneuert. Der Verkehr fließt einspurig durch die Baustelle. Ampeln regeln den Verkehrsfluss. Unser Bild zeigt Fräsarbeiten auf der Wersebrücke. Dort musste der alte Asphalt vier Zentimeter tief abgefräst werden, bevor der neue Straßenbelag aufgetragen werden kann. Im Auftrag von StraßenNRW sind acht Mitarbeiter der münsterschen Straßenbaufirma Eurovia im Einsatz. Einen Monat lang soll die 700 000 Euro teure Baumaßnahme dauern.

Text/Foto: Schneider

Mit viel Liebe zum Detail

Egli-Figuren stellen noch bis Ende Juni im Rinkeroder Mühlenmuseum biblische Szenen dar

Rinkerode • 252 Figuren, 83 Tiere, kleine Sennen, geflochtene Körbe im Miniaturformat, Steinchen und Körnchen wohin das Auge schaut: Die Ausstellung, die derzeit im Rinkeroder Mühlenmuseum zu sehen ist, ist wahrlich ein Unikat.

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein“ sind die biblischen Szenen überschrieben, die am Mühltentag vor knapp einer Woche zum ersten Mal für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurden. Sätze wie „eine gute Auffrischung meiner bisherigen Kenntnisse“ oder „von dieser Geschichte habe ich noch nie gehört, wo in der Bibel steht die denn?“, kamen anschließend bei Käte Merten und Eva Maria Jansen an. Zusammen mit ihrem Team haben die beiden Frauen die Ausstellung in minutiöser Kleinarbeit auf die Beine gestellt.

Gelenkige Egli-Figuren, zwischen 20 und 50 Zentimetern groß, bilden das Herzstück der Ausstellung, die noch bis Ende Juni in den drei Etagen des Mühltenturms zu sehen ist. „Die Figuren haben zwar keine Gesichter, können durch ihre Beweglichkeit aber dennoch viele mensch-



Landwirtschaft zu Zeiten Jesu: Echtes Korn erntet diese Egli-Bäuerin – die Verbindung zum Mühlenmuseum wird in einigen der gezeigten Szenen deutlich.

Foto: Evering

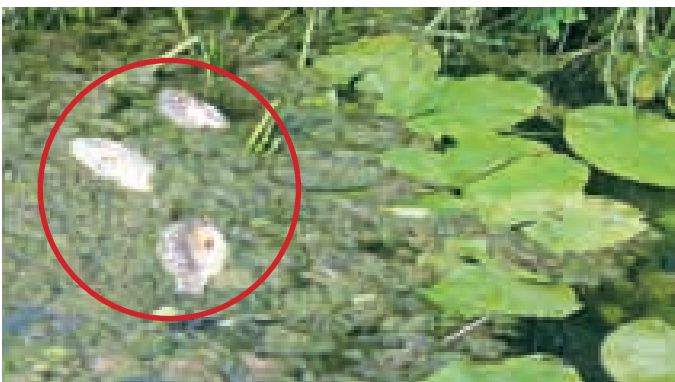
liche Gefühle ausdrücken“, so Eva Maria Jansen, Pastoralreferentin in St. Martinus in Sendenhorst, die seit etwa acht Jahren Kurse im Herstellen dieser Egli-Figuren gibt.

Bei einer anderen Ausstellung war Käte Merten vom Mühlenmuseum auf diese Kunst aufmerksam geworden. „Ich war verzaubert, mit wie viel Liebe und Sorgfalt die Szenen ausgearbeitet waren“, erinnert sie sich. Grund genug, Eva Maria Jansen und ihr Team nach Rinkerode einzuladen und zu einer Zusammenarbeit zu bewegen.

So sind jetzt also „Das Gleichnis vom Sämann“, die Geschichte von Ruth oder die von Josef und seinen Brüdern im Mühltenturm zu bestaunen – teilweise sogar mit Anspielungen auf die heutige Zeit, wenn etwa „Die Speisung der 5000“ mit der Arbeit der Tafel verglichen wird.

Bedingt durch die Enge der Räume im Mühltenturm, können maximal 15 Menschen auf einmal die Ausstellung besuchen. Eine etwa einstündige Führung kostet 2 Euro pro Person, mindestens aber 10 Euro bei weniger als fünf Personen. Termine nach Vereinbarung unter Tel. (02538) 756. •**ne**

Tote Karpfen treiben im Erlbach



Kein schöner Anblick: Im Erlbach am Feuerwehrhaus schwimmen Dutzende toter Karpfen (s. Kreis). Foto: Evering

so nur wenig Wasser. Stoffe, die die Fische vergiften könnten, blieben da natürlich besonders konzentriert.

Erst vor wenigen Wochen hatte der Angelverein die Karpfen in den Erlbach eingesetzt – nun die Tragödie. „Wir werden am Samstag mit einigen Mitgliedern die Kadaver aus dem Erlbach fischen“, erklärte Jeske. Einen Schuldigen für das Fischsterben zu finden, sei kaum möglich. Ob neue Fische eingesetzt werden könnten, müsse ein Blick auf das Budget zeigen. •**ne**

FIFFIKUS
LIEBE KINDER
AM 1. JUNI 2010 ZUM
WELT-KINDERTAG
WARTEN TOLLE GESCHENKE UND EINE CAPRI SONNE AUF EUCH.
EURE SUSANNE.
WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt

TV HiFi Video Handy's
Sat Technik DSL
ISDN Telefonanlagen
Wir bringen Sie ins Internet!
Annahmestelle für ISDN-, DSL-Anträge.
Beratung - Verkauf
Montage - Service
EP: Närmann
TV, Video, HiFi, Sat.-Technik, Telekom
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Telefon 02508/984161
24 Stunden shoppen unter www.ep-naermann.de
ElectronicPartner 6.000 x in Europa

Küche & WOHNEN
15 Jahre Ihr Küchenprofi
Planung • Verkauf • Montage
noite
Die Experten im Sachen Qualität
Schon ab **1.999,- €**
0% Finanzierung möglich
Vereinbaren Sie einen Termin!
02528-1389
0172-5302856
Ingo Janßen • Dornbreede 6
Ahlen/Vorhelm
www.kueche-ahlen.de

Polizeibericht

• Ein Krankenwagen der Stewwerter Rettungswache ist am Donnerstag auf der L585 zwischen Albersloh und Drensteinfurt verunglückt. Der 20-jährige Fahrer aus Ahlen und ein 21-jähriger Drensteinfurter wurden leicht verletzt. In einer Linkskurve hatte der 20-Jährige die Kontrolle über das Fahrzeug verloren. Es kam von der Straße ab und blieb im Straßengraben. Die Bilanz: 25 000 Euro Sachschaden.

• Nachdem fünf Jugendliche am Samstagabend in Drensteinfurt am Speckenweg ein Fußballspiel im Fernsehen geschaut hatten, beschädigten die Münsteraner anschließend auf dem Weg zum Bahnhof mehrere Fahrzeuge. Eine Zeugin hatte Geräusche gehört und die Beschädigungen an ihrem Auto entdeckt. Sie verständigte die Polizei, die die Schüler im Alter von 14 bis 15 Jahren noch vor Ort antraf.

• Ausgebrannt ist am Mittwochnachmittag ein Lieferwagen auf der B63 zwischen Drensteinfurt und Walstedde. Der Wagen hatte während der Fahrt Feuer gefangen, der Fahrer fuhr rechts ran und alarmierte die Feuerwehr. Während der Löscharbeiten wurde der Verkehr einspurig an der Stelle vorbeigeleitet. Verletzt wurde niemand.

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 10 Uhr: Schachfreunde, offenes Turnier, Kulturbahnhof
- ab 16.45 Uhr: Bauernschützenverein St. Michael, Schützenfest mit Fototermin, Messe und Ball, Festzelt im Schlosspark
- 17.30 Uhr: Rentnerband, Probe, Gasthof Zur Werse

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, Jugendheim

Walstedde

- 14 Uhr: Ausstellungseröffnung „Unser Kind mit Down-Syndrom“, Haus Walstedde
- 16 Uhr: Konzert mit Schülern des Gymnasium Paulinum Münster, Kulturscheune

Sonntag

Drensteinfurt

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 9.45 Uhr: MGv, Verleihung der Zelterplakette in Werl, ab Gasthof Zur Werse
- ab 10.30 Uhr: Bauernschützenverein St. Michael, Schützenfest mit Frühschoppen, Festzelt im Schlosspark
- 11 Uhr: Musikschule, Schülerkonzert, Alte Post

Walstedde

- 8.15 Uhr: Verkauf fair gehandelter Waren, Pfarrheim

Montag

Drensteinfurt

- 13.30 Uhr: Kolpingfrauen und kfd, Frauenwallfahrt zum Anaberg, ab Landsbergplatz
- 14-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: MGv, gemeinsame Probe mit dem Spielmannszug, Vereinslokal Zur Werse
- 20.15 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

- 15-16 Uhr: kfd, Turnen für Frauen ab 55, Turnhalle
- 19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- 15.30-17.30 Uhr: Kindercafé, Jugendheim
- 19.30-21.30 Uhr: Spielmannszug, Probe, Grundschule

Sendenhorst

- 14 Uhr: DRK, Wandern für Senioren, DRK-Heim
- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 16-16.45 Uhr: Kinderchor, Probe, Pfarrheimsaal
- 19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 19.30-21 Uhr: FiZ, Vortrag „Unser Baby“, Wiegestübchen

Dienstag

Drensteinfurt

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 14.30 Uhr: Caritas-Senioren, Treffen, Altes Pfarrhaus
- 15 Uhr: Frauengruppe „Muckefuck“, Sommerspaziergang und Führung am Schloss Nordkirchen, ab Martinskirche
- 16.30 Uhr: Kindergottesdienst, Pfarrkirche St. Regina

- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde
- 17.30-19 Uhr: Malteserjugendgruppe 08 (Jahrgänge 1998-2002), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe 03 (Jahrgänge 1993-1995), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19 Uhr: „Choralschola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- 19 Uhr: CDU, Fraktionssitzung, Alte Post
- 19-22 Uhr: Stadt, Workshop „Ziele setzen und erreichen“, Kulturbahnhof
- 20 Uhr: Vokalensemble der St. Regina-Pfarrei, Probe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Eine-Welt-Kreis, Treffen, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 13 Uhr: Seniorengemeinschaft, Tagesausflug, ab Dorfplatz
- 18 Uhr: Sternchor, Probe, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: Frauenchor, Probe, Pfarrzentrum
- 19 Uhr: Ortsjugendring, Versammlung, Jugendheim

Walstedde

- 18 Uhr: Kolpingsfamilie, Radtour, ab Kirchplatz
- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Solebad Werne, ab Remmert
- 19.30 Uhr: Folkloretanzgruppe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 7 Uhr: kfd, Tagesfahrt nach Holland, ab Lambertiplatz
- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Pavillon der Teigelkamp-Hauptschule
- 15.15 Uhr: Kinderchor, Übungsstunde, Probenraum
- 19.30 Uhr: Kirchenvorstand, Sitzung, Pfarrkirche St. Martin

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19-21 Uhr: Männerchor, Probe, Vereinslokal Geschermann
- 19.45 Uhr: Kirchenchor St. Ludgerus, Probe, Pfarrzentrum

Mittwoch

Drensteinfurt

- 9-20 Uhr: Erlbad geöffnet
- 17 Uhr: Kommunionkinder, Legen von Blumentepichen zu Fronleichnam, Altes Pfarrhaus
- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Café Malta, Infos zur Betreuung Demenzkranker, Cafeteria im Malteserstift
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20.15 Uhr: Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospiz-sprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 17 Uhr: Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 15-17 Uhr: Boule für Senioren, Westen-Promenade

Kinderkino in der Alten Post

Drensteinfurt • Der Film „Alvin und die Chipmunks 2“ wird am Montag, 31. Mai, ab 16.30 Uhr in der Alten Post gezeigt. Eine Altersbeschränkung gibt es nicht. Der Eintritt kostet 4 Euro. Zu sehen ist ein original 35-Millimeter-Streifen, keine DVD.

Genossenschaft sammelt Folien

Drensteinfurt • Gebrauchte Silofolien sammelt die Raiffeisen Lüdinghausen am Dienstag und Mittwoch, 1./2. Juni, am Lager Mersch jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr. Die Annahmgebühr beträgt 15 Cent pro Kilo.

Nur zwei nahmen den Weg auf sich

Jakobspilger machen Halt in Rinkerode

Rinkerode • Die insgesamt 20 000 Kilometer lange Wallfahrt über den Jakobsweg – im Heiligen-Jakobus-Jahr von den europäischen Jakobusgesellschaften organisiert – machte am Montag Station in Münster. Dort übernahm die langjährige Pilgerin Gabriele Latzel die Führung. Zum Treffen an der Lamberti-Kirche in Münster kam letzten Endes nur einer: Alois Gebbe, der in Osnabrück gestartet ist und bis nach Santiago de Compostela pilgern möchte. „Ich glaube nicht, dass ich dieses Jahr den ganzen Weg schaffen werde, weil ich noch vieles andere zu tun habe. Wahrscheinlich höre

ich in Südfrankreich auf und fange 2011 wieder an.“ Nächste Station der Reise, die Ende April in Straßburg begann und am 18. September Santiago de Compostela im Nordwesten Spaniens erreichen soll, war am Dienstag dann Rinkerode. Als die beiden Pilger dort am Abend ankamen, übergab Gabriele Latzel die Pilgerstäbe und die goldenen Bücher an Bodo Bernsdorf, der die Pilger von Rinkerode nach Herdecke führt. Auch der stellvertretende Bürgermeister Josef Waldmann war anwesend und bedankte sich bei den Pilgern für ihren Halt im Davertdorf. •dd



Die Pilger Gabriele Latzel und Alois Gebbe kurz nach ihrer Ankunft in Rinkerode.

Foto: Dom. Drepper

Wichtige Rufnummern

- Ärztlicher Notdienst am Wochenende für Drensteinfurt, Walstedde, Sendenhorst und Albersloh: ☎ (025 08) 99 41 02; für Rinkerode ☎ (025 01) 19292; Augenärztlicher Notdienst: ☎ (02382) 83338; Zahnärztlicher Notdienst: ☎ (02581) 33 44 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); Apothekendienst: ☎ (025 08) 999 1899 und im Internet unter www.apotheken-notdienstkalender.de
- Tierärztlicher Notdienst: Drensteinfurt: ☎ (025 08) 98 40 82 (Praxis Timpe, ggf. Anrufbeantworter); Tierärztliche Klinik in Ahlen ☎ (023 82) 833 33
- Polizei: ☎ 110, Polizeiinspektion Ahlen ☎ (023 82) 96 5-0
- Polizei-Bezirksdienste (Sprechstunden): Drensteinfurt/Walstedde: Stadtverwaltung (Landsbergplatz 7), Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; Rinkerode: Verwaltungs-nebenstelle (Mägdestiege 8), Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; Sendenhorst: Stadtverwaltung (Schulstraße 2-4), Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; Albersloh: Verwaltungs-nebenstelle, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie am 1. Samstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924; Mobile Wache: jeden 4. Mi. im Monat von 13 bis 15 Uhr auf dem K+K-Parkplatz in Walstedde.
- Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienste: ☎ 112
- Krankentransport: ☎ 19222
- Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro geöffnet: Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (025 08) 99 50 (Vermittlung), außerhalb der Dienstzeiten Handy (01 71) 6 03 31 99; Nebenstelle Rinkerode: Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; Nebenstelle Walstedde: Mi. von 9 bis 11 Uhr
- Behördensprechstunden in Drensteinfurt: ARGE: Sprechzeiten am Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 10 Uhr und Do. von 14 bis 16 Uhr, ☎ (025 08) 99 50 (Vermittlung); Gesundheitsamt: Di. von 14 bis 16 Uhr; Amt für Kinder, Jugendliche und Familien: Di. von 8.30 bis 16.15 Uhr (nach Vereinbarung) und Do von 14 bis 17 Uhr (offene Sprechstunde), Kulturbahnhof; DAK: jeden ersten Di. von 14 bis 16 Uhr.
- Rathaus Sendenhorst: ☎ (025 26) 30 30 (Vermittlung), allg. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie Mi. von 14.30 bis 16 Uhr und Do. von 14.30 bis 18 Uhr. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter aufgeschaltet; Bürgerbüro Sendenhorst: Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr sowie Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr und Do. von 14 bis 18 Uhr sowie an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr; Verwaltungs-nebenstelle Albersloh: Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie jeden dritten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr
- Behördensprechstunden in Sendenhorst: Gesundheitsamt: jeden 1. und 3. Mo im Monat von 14.30 bis 16 Uhr; Kreisjugendamt: Mi. von 14 bis 16 Uhr.
- FiZ Sendenhorst/Albersloh: Di. und Fr. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Kirchstraße 13, Sendenhorst; Di. von 9 bis 11 Uhr Sprechstunde im Kontaktbüro, Bahnhofstraße 1, Albersloh.
- Stromversorgung: ☎ (0180) 2112200 (RWE-Störungsannahme) und ☎ (0180) 1888887 (RWE-Kundenservice)
- Gasversorgung: ☎ (0180) 2000750, Fax: (0251) 6941111) für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde (Stadtwerke Münster) und ☎ (025 91) 224 24 für Sendenhorst und Albersloh
- Wasserversorgung: ☎ (025 91) 240 für Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde, Kundenservice ☎ (01801) 999991 (Gelsenwasser AG), ☎ (025 26) 30 30 o. 303222 für Sendenhorst und Albersloh
- DB-Reiseservice: ☎ 11861 (Verkauf und persönliche Beratung, kostenpflichtig) oder (0800) 1507090 (Fahrplanauskunft, kostenfrei)
- Taxibus: ☎ (0 18 03) 50 40 31 aus allen Telefonnetzen
- Hospizbewegung Kreis Warendorf: ☎ (02382) 80 64 63
- Kreuzbund St. Regina: ☎ (02508) 1341
- Pflegestützpunkt NRW: Bahnhofstraße 4-6 in Ahlen, ☎ (02382) 7600862, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr, Fr. von 9 bis 12 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr !



Stani ließ sich bei seinem Auftritt auch über traditionelle Schützenfestbräuche aus.

Foto: Kulke

Ein Orden fürs Fegen und Trinken

„Stani“ zu Gast im Festzelt der Bauernschützen

Drensteinfurt • Schützenfest kann manchmal sehr hart sein. Das demonstrierte am Mittwochabend der Kabarettist Michael „Stani“ Greifenberger aus Paderborn bei seinem Auftritt im Festzelt der Bauernschützen im Stewerter Schlosspark. Anders als in den vergangenen Jahren hatten die Bauernschützen diesmal auf den Auftritt der Bullemänner verzichtet, und stattdessen den Paderborner in die Wersestadt geholt. Schon zu Beginn seines Auftritts stellte der den Königsschuss in den Mittelpunkt seiner Betrachtungen, ohne selbst beim Schießen in Erscheinung zu treten. Sein bester Freund „Jupp“ von der Müllkippe hatte beim Schützenfest die Reste aus dem Kugelfang gefegt. Stani berichtete aber auch über andere Bräuche rund um das Fest. So war für ihn klar, das Fass, „das angestochen wird, wird auch bis auf den Grund leer getrunken“. Schließlich wollen er und seine Schützen nichts verkommen lassen. Schließlich sei er ja auch Träger des „Ordens für 25 Jahre Zelt fegen und Reste wegtrinken“. Im Verlauf des Programms schlüpfte Stani in die unterschiedlichsten Rollen und Kostüme – leider nicht immer mit dem gewünschten Erfolg, da einige Passagen seines Auftritts auf Westfälisch gesprochen waren und nicht so richtig rüber kamen. Einen Erfolg sicherte er sich aber mit der Berichterstattung über die Beerdigung von Schützenhauptmann Pöllers, bei der nicht nur die sechs „Sarg-Schleppers“ eine Rolle spielten, sondern auch der Oberst, der das Schützenleben Revue passieren ließ. Dabei kam es zu einem unangenehmen Zwischenfall, als bei einem der „Schleppers“ das Handy klingelte und die Melodie „Lebt denn der alte Holzmichel noch“ erschallte. Auch der Spruch „Bei der Beerdigung kommen alle Vereine, in die du gewesen bist“ lockte den einen oder anderen Lacher heraus. •fk



Die kfd-Gruppe „Pedalis“ radelte mit 30 Teilnehmerinnen am Dienstag in den Feierabend. Als Ziel hatte sich Mechthild Güttler Rinkerode ausgesucht. Vorbei an den wunderschön blühenden Rhododendren von Haus Götten-dorf führte der Weg bis zum Haus Borg. Die neu errichteten Nisthilfen für Störche in Drensteinfurt waren das letzte Ziel dieser Radtour. Gespannt sind die Frauen schon auf die nächste „Pedalis“-Tour am 29. Juni.

Foto: pr

Gottesdienste

Katholisch

- St. Regina, Drensteinfurt: Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse/ Schützenmesse des Bauernschützenvereins St. Michael, mitgestaltet vom Kolping-Blasorchester Albersloh; Sonntag um 11 Uhr Hochamt mit eigenem Kinder-Wortgottesdienst.
- St. Pankratius, Rinkerode: Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt.
- St. Lambertus, Walstedde: Sonntag um 8 Uhr Hochamt.
- St. Georg, Ameke: Sonntag um 10 Uhr Hl. Messe.
- St. Martin, Sendenhorst: Samstag um 16 Uhr Beichtgelegenheit, um 16.30 Uhr Rosenkranzgebet, um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr Hl. Messe, um 11 Uhr Festhochamt zum Silbernen Priesterjubiläum von Pfarrer Wilhelm Buddenkotte, um 16 Uhr Schlussandacht.
- Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst: Samstag um 9 Uhr Hl. Messe, um 16.30 Uhr Beichtgelegenheit; Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe.
- St. Ludgerus, Albersloh: Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe.

Evangelisch

- Martinskirche, Drensteinfurt: Samstag um 14 und 16 Uhr Konfirmationsgottesdienst; Sonntag um 10.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst.
- Friedenskirche, Rinkerode: kein eigener Gottesdienst.
- Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde: kein eigener Gottesdienst.
- Friedenskirche, Sendenhorst: Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- Gnadenkirche, Albersloh: Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.

Farben in der Natur

Drensteinfurt • Warum sind Marienkäfer rot oder Wespen schwarz-gelb? Farben spielen für Pflanzen, Tiere und Menschen eine wichtige Rolle. Mit der Veranstaltung „Alles bunt – Farben in der Natur“ setzt die VHS ihre Reihe „Natur erleben für Eltern mit Kindern“ fort. Spielerisch will die Biologin Birgit Stöwer am heutigen Samstag von 15 bis 17.15 Uhr die Geheimnisse der Farben erforschen. Treffpunkt ist die Gaststätte Averdung. Die Teilnahmegebühr beträgt 3 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro pro Kind.

Zuchtschau für Teckel

Everswinkel • Zur Teckelzuchtschau lädt der Teckelclub Münster-Ascheberg am Sonntag, 13. Juni, ab 14 Uhr auf das Gelände der Firma Roggenland, Am Steinbusch 16, in Everswinkel ein. Für Unterhaltung sorgen die Jagdhornbläser des Hege-rings Everswinkel. Richter der Zuchtschau ist Andreas Tornau aus Bad Salzuflen. Die Meldegebühr beträgt 15 Euro. Wer teilnehmen will, sollte die Ahnentafel und den Impfpass seines Hundes mitbringen. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt.

Matinee der Musikschule

Drensteinfurt • Eine Matinee der Musikschule findet am Sonntag, 30. Mai, um 11 Uhr in der Alten Post statt. Geboten wird in diesem Schülerkonzert ein interessantes Programm mit Instrumentalmusik aus verschiedenen Epochen. Zu hören sind Klavier, Geige, Schlagzeug, Gitarre, Keyboard und Blockflöte und die Kinder der Musikalischen Früherziehung. Die jungen Musiker haben sich lange auf diesen Auftritt vorbereitet und hoffen nun auf ein großes Publikum. Der Eintritt ist frei.

Gottesdienst für Kleinkinder

Drensteinfurt • Der monatliche Kleinkindergottesdienst findet am Dienstag, 1. Juni, um 16.30 Uhr in der Regina-Kirche statt. Willkommen sind alle Kinder bis sechs Jahre mit ihren Eltern und Großeltern. Das Thema diesmal ist die Taufe.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- Trinkgut
 - REWE Frenster
 - Raiffeisen DR-Mersch
 - Raiffeisen Albersloh
- Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 025 08/99 03-12
025 08/99 03-0
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleinedam (Sport)
Tel.: 025 08/99 03-99
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 025 08/99 03-11
Fax: 025 08/99 03-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Zur Person

Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden des Landschaftsbeirats im Kreis Warendorf wurde der Drensteinfurter Ulrich Etienne (Foto) gewählt. Bei wichtigen Entscheidungen wie der Aufstellung von Landschaftsplänen oder der Neuausweisung von Naturschutzgebieten unterstützt und berät das vom Kreistag gewählte Gremium die Untere Landschaftsbehörde.

Foto: pr





„Welches Wort oder welcher Satz aus der Bibel ist Ihnen besonders wichtig?“: Diese Frage ist zentraler Bestandteil des Projektes „Lebensworte“, das an diesem Samstag und Sonntag in den katholischen Kirchengemeinden in Drensteinfurt beginnt. Alle Interessierten sind eingeladen, auf den bereitgestellten Aktionsblättern aufzuschreiben, welcher Satz der Bibel das eigene Leben geprägt hat. Die Aktionsblätter liegen in den Kirchen aus oder stehen auf der Homepage der Seelsorgeeinheit zum Download bereit. Die so gesammelten Lebensworte werden dann beim Pfarrfest am 12. September ausgestellt.
Foto: pr



Tambourmajor Werner Jungfermann ehrte beim Schützenfest in Ameke langjährige Mitglieder des Spielmannszuges Walstedde. Seit 20 Jahren ist Sascha Heinrichs bei den Spielleuten aktiv. Tanja Schlüter und Carolin Nettebrock spielen seit zehn Jahren mit.
Text/Foto: Kulke



Die zukünftigen Schulkinder der Kita St. Regina nutzten den schulfreien Pfingstdienstag, um sich schon mal mit der Grundschul-Turnhalle am Windmühlenweg vertraut zu machen. Den ganzen Vormittag turnten sie an Seilen und Ringen oder sprangen von großen Kästen.
Foto: pr

Leserbrief

„Ideologien über Bord werfen“

Zur Bildungspolitik in NRW erhielt die Redaktion folgenden Leserbrief:

„Die Wahl ist nun gelaufen, und es steht fest, dass es einen Wandel gibt, egal wie die neue Regierung in Düsseldorf auch immer aussehen wird. Zum Ende des Wahlkampfes wurde es zunehmend unerträglich, wie die Herren Rüttgers und Recker mit unhaltbaren Argumenten und unwahren Aussagen auf Stimmenfang gingen. Rüttgers und Recker sowie große Teile der CDU sprachen von der von ihnen erdachten ‚Einheitsschule‘, eine böswillige Verfälschung der Aussage der Opposition, die immer die ‚Gemeinschaftsschule‘ favorisiert hatte. In Drensteinfurt beschäftigt man sich schon seit vielen Jahren mit der Schulstruktur. 2005 wurde hierzu das erste

Leserbriefe spiegeln nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion wider. Wir freuen uns über jede Zuschrift. Bitte schreiben Sie nicht mehr als 70 Zeilen. Wir behalten uns Kürzungen vor. Einsendungen mit vollständiger Anschrift und Telefonnummer an: Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt; E-Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de.

Ein Semester in Spanien

Der Ameker Jan Dirk Wiewelhoeve studiert seit Oktober 2006 Geschichte an der Universität Bielefeld. Für den 23-Jährigen stand früh fest: „Ich möchte ein Semester im

Ausland studieren, und zwar in Spanien.“ Mitte Januar reiste er in die Stadt Alcalá de Henares (bei Madrid), die als Geburtsort des Don Quijote-Autors Miguel de

Cervantes gilt. Der Ameker möchte dort sein Geschichtsstudium an der Universität von Alcalá fortführen, Land und Leute besser kennenlernen und seine Spanisch-

kenntnisse vertiefen. Noch bis Ende Juni ist er dort und wird für die Leserinnen und Leser der Dreingau Zeitung von seinen Erlebnissen und Erfahrungen berichten.

Sonnenschein und Sonnenbrand

Jan Dirk verbringt fünf tolle Tage auf Ibiza und mag bei 35 Grad nur ungern arbeiten

Alcalá/Ameke • „Wo ist nur die Zeit geblieben? Noch gut kann ich mich an meinen ersten Tag des Abenteuers ‚Auslandssemester in Spanien‘ erinnern, obwohl dieser bereits viereinhalb Monate zurückliegt. Am 30. Juni fliege ich in die Ameker Heimat zurück. Jetzt heißt es für mich, die nächsten Wochen bei strahlendem Sonnenschein in vollen Zügen zu genießen.

Auch im Mai habe ich wieder viel erlebt. Traditionelle Radtouren zum 1. Mai gibt es rund um Madrid zwar nicht, aber dafür bin ich einen Tag später zum Stadion Bernabeu von Real Madrid gewandert. Die Größe des Stadions ist schon beeindruckend, aber Real Madrid samt Superstar Cristiano Ronaldo aus nächster Nähe zu sehen, ist ungleich besser.

Imposante Bauten

Überhaupt habe ich viele neue Eindrücke von Spanien gesammelt. Mit Freunden reiste ich ein Wochenende lang in die traditionsreiche Stadt Salamanca. Die historische Innenstadt ist geprägt von Gebäuden der Universität, die 1218 gegründet wurde, sowie von imposanten Kirchenbauten. Das Nachtleben ist vergleichbar mit dem Münsters. Studenten prägen rund um die Uhr das Stadt-

bild dieses lebendigen Ortes. Der Höhepunkt der vergangenen Wochen war zweifellos die Reise auf die Partyinsel Ibiza. Gut 2000 Studenten aus ganz Spanien machten sich Mitte Mai auf, um die Baleareninsel zu erobern. Schon die Hinfahrt war ein Abenteuer. Mit dem Bus ging es erst nach Valencia, um dann fünf Stunden mit der Fähre nach Ibiza überzusetzen. Doch Langeweile kam dabei nicht auf. Auf dem Schiff sorgte ein DJ-Team für Stimmung, die Pools auf dem Oberdeck taten ihr übriges. Wir genossen fünf Tage Sonnenschein – ich kann das

dank eines Sonnenbrands auf dem Rücken beweisen.

Aber ich reiste nicht nur, sondern studiere weiterhin. Bis vergangenen Dienstag liefen meine Geschichtskurse an der Uni. Ich hatte eine große Präsentation zum Thema Preußen im 18. Jahrhundert vorzubereiten, die zu meiner Freude sehr gut ankam. Jetzt muss ich noch zwei schriftliche Ausarbeitungen fertig stellen, um mein Semester erfolgreich abzuschließen. Dies soll in den nächsten Ta-

gen geschehen, doch bei zunehmender Hitze um die 35 Grad fällt die Arbeit schwer, und ich verstehe immer besser den Sinn der Siesta am Nachmittag.

Was liegt im Juni an? Ich möchte mein Ziel, das Land und die Leute besser kennen zu lernen, weiter verfolgen. Ich werde den Norden Spaniens bereisen und bekomme Besuch aus heimischen Gefilden. Ein spannender Monat wartet auf mich, aber ein bisschen freue ich mich auch auf die Rückkehr nach Ameke.“**•jdw**



Die imposante Burg auf Ibiza ist der Grund für den Titel „Weltkulturerbe“.

Foto: pr

Blickpunkt Solarenergie

Grüne Dächer bringen Geld

Stadt stellt „Solarpotentialkataster“ im Internet vor / Einmaliges Projekt in der Region

Drensteinfurt • Was bringt mein Dach? Diese Frage von Hauseigentümern, die mit dem Bau einer Solaranlage liebäugeln, beantwortet jetzt die Stadt Drensteinfurt. Im Internet legt sie ein so genanntes Solarpotentialkataster vor.

Unter www.drensteinfurt.de ist diese spezielle Karte im Unterpunkt „Planen, Bauen Wohnen“ zu finden. Bürgermeister Paul Berlage, Bernd Oheim, Fachbereichsleiter Planen, Bauen und Umwelt, sowie Dr. Stephan Wilforth, Geschäftsführender Gesellschafter der Firma Tetraeder, die das Kataster erstellte, präsentierten das in der Region einmalige Projekt am Freitag.

Dr. Wilforth erläuterte, wie die Nutzer des Katasters mit ein paar Mausklicks „ihr“ Gebäude in der Luftbildansicht finden können. Die Dachflächen dieser Häuser sind in grüne (geeignete), gelbe

(teilweise geeignete) und rote (ungeeignete) Bereiche ausgewiesen. Ein weiterer Klick auf das Dach zeigt detaillierte Berechnungswerte.

Bürgermeister Berlage wer-

tet den neuen Service im Rahmen der Klimaschutzbemühungen der Stadt als Schritt auf den Bürger zu. Er betont: „Wir wollen dafür sorgen, dass es möglichst viele Solar-



Solarzellen sollen auf möglichst viele Dächer, finden Bürgermeister Paul Berlage (M.), Fachbereichsleiter Bernd Oheim (l.) und Dr. Stephan Wilforth. Seine Firma erstellte für Stewwert ein „Solarpotentialkataster“.

Foto: Schneider

Wer hat das beste Energiekonzept?

Solarverein lud Parteien zur offenen Diskussionsrunde in die Alte Post ein

Drensteinfurt • 20 Prozent des Energieverbrauchs einsparen, 20 Prozent der herkömmlichen in regenerative Energien umwandeln und den Kohlendioxid-Ausstoß um 20 Prozent reduzieren: Das sind die Klima-Ziele der Politik. Wie die einzelnen Parteien diese Ziele umsetzen wollen, wurde am Donnerstagabend in der Alten Post erläutert.

Zum Ende des Halbjahresprogramms hatte der Solarverein zu einer offenen Diskussionsrunde zum Thema „Energiekonzept für Drensteinfurt“ eingeladen. „Damit wollen wir erreichen, dass eine vernünftige Grundplanung geschaffen wird und dass mehr Struktur in die Ideen kommt, die es uns ermöglichen sollen,

Energie einzusparen“, so Jürgen Blümer, Vorsitzender des Solarvereins. Zudem wolle der Verein an die Konzeptidee von Bürgermeister Paul Berlage anknüpfen, der Drensteinfurt zum Vorbild machen und für den Klimaschutz werben möchte.

Ausbaufähig

„In den Aspekten Wärmedämmung und moderne Heiztechniken sind wir hier in Drensteinfurt weit vorne“, so Blümer. Ausbaufähig seien jedoch der Ökostrom sowie regenerative Energien. Er forderte eine öffentliche Info-Plattform zur örtlichen Energiesituation.

CDU-Mitglied Bernhard Dittich verdeutlichte den Besuchern bei der Vorstellung des

CDU-Konzepts, wer überhaupt Energie verbraucht. Allein 30 Prozent werde in den Haushalten verbraucht. Handlungsfelder sieht Dittich gerade beim Wärmebedarf von Gebäuden, aber auch bei der Senkung des Verbrauchs von Kraftstoff sowie bei der Effizienzsteigerung bei der Energieerzeugung. „Es ist wichtig,

dass die Bürger mit in das Konzept einbezogen werden, und das setzt voraus, dass diese besser informiert werden müssen“, so Dittich. „Die Stadt ist auf gutem Wege

bis zu 20 Prozent der Energie einzusparen“, so Dittich.

Andreas Treydte (Foto) von den Grünen sieht ein Sparpotential in der Sanierung städtischer Gebäude und Anlagen. Allerdings unterstützt Treydte auch die Förderung alternativer Energien. Dabei denke er vor allem an Bauplanänderungen und eine Überarbeitung der Rahmenbedingungen für Windenergieanlagen.

„Global denken – lokal handeln“ lautet das Motto der SPD. Ihr Vertreter Paul Wickern erklärte in diesem Zusammenhang: „Wir müssen versuchen, den Individualverkehr zu minimieren und kürzere Wege zu schaffen.“

Die FDP war nicht anwesend und ließ sich von Blümer entschuldigen. **•nas**



Ausflug zum Biohof

Drensteinfurt/Rinkerode • Die Evangelische Frauenhilfe Drensteinfurt-Rinkerode trifft sich am kommenden Mittwoch, 2. Juni, schon um 14.30 Uhr an der Martinskirche in Drensteinfurt. Von dort aus wird mit Autos zum Biohof Deventer nach Rinkerode gefahren. Vor Ort gibt es die Möglichkeit, im Hofladen einzukaufen. Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung eingeladen. Nichtmitglieder der Frauenhilfe mögen sich bitte vorher bei Anne Losinsky, Tel. (02508) 8859, oder Erika Ortjohann, Tel. (02538) 226, anmelden.

Zur Verleihung nach Werl

Drensteinfurt • Die offizielle Verleihung der Zelterplakette an den MGV Drensteinfurt findet am Sonntag, 30. Mai, um 11 Uhr in der Werler Stadthalle statt. Der Vorstand wünscht, dass sich die Sänger in Chorkleidung um 9.45 Uhr bei Albers treffen. Die MGV-Mitglieder fahren in Privatwagen nach Werl. Zudem weist der Verein darauf hin, dass in der Jubiläumsmesse am Freitag, 4. Juni, jeder Verein mit seiner Vereinsfahne willkommen ist.

Radtour der Landfrauen

Walstedde • Die Walstedder Landfrauen laden ihre Mitglieder zur Radtour zum Landhotel Bartmann in Sendenhorst am Freitag, 11. Juni, ein. Für die älteren werden auch Fahrgemeinschaften angeboten. Die Radler treffen sich um 14.30 Uhr auf dem Kirchplatz, die Autofahrer sich um 15 Uhr am K+K. Anmeldungen bis zum 5. Juni bei Karola Lückmann, Tel. (02387) 1093, und Christel Allendorf, Tel. 472.

Fahrt zur Waldbühne

Walstedde • Der Deutsche Familienverband des Kreisverbandes Warendorf fährt zweimal zur Waldbühne nach Heessen. Am 18. August wird das Stück „Das Dschungelbuch“ (16 Uhr) gezeigt, am 27. August dann „Oklahoma“ (20 Uhr). Anmeldungen ab sofort bei Kornelia Schlüter, Tel. (02387) 919585.

Freie Plätze in Kindergruppen

Drensteinfurt • In der Spielgruppe (für Kinder ab einem Jahr) sowie in der Lösselgruppe (ab zwei Jahren) des Katholischen Bildungswerks sind noch Plätze frei. Die Kurse starten im September im Alten Pfarrhaus. Auskunft bei Kirsten Heinrich, Tel. (02508) 999888, und Carmen Stahlbusch, Tel. 1889.

Wallfahrt am Montag

Drensteinfurt • Zur Diözesanwallfahrt zum Annaberg in Halten treffen sich die Teilnehmerinnen von kfd und Kolpingfrauen am Montag, 31. Mai, um 13.30 Uhr am Landsbergplatz. Anmeldungen nimmt Ursula Heimken, Tel. (02508) 8295, entgegen.

Jugendsportwoche der SG fällt flach

Tag des Jugendfußballs als Ersatz – am 26. Juni

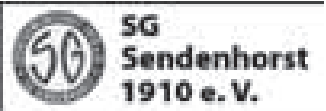
Sendenhorst • Die Jugendsportwoche der SG-Fußballer findet in diesem Jahr – und damit ausgerechnet zum 100-jährigen Jubiläum des Vereins – nicht statt. Das bestätigten der erste Vorsitzende der Abteilung, Hans-Jürgen Gerdes, und Jugendobmann Bernd Goroncy auf Anfrage der DZ. „Die Einladungen sind auf so wenig Resonanz gestoßen, dass sich der Aufwand nicht lohnt“, sagte Gerdes und sprach von einer „fatalen“ Entwicklung. „Wir sind enttäuscht, aber eine Tendenz war bereits in den vergangenen Jahren festzustellen.“ Goroncy kann sich ein anderes Konzept vorstellen. Normale Turniere seien abgelutscht. „Wir müssen uns langfristig etwas anderes überlegen“, sagte der Jugendobmann.

Als „kleinen Ersatz“ für die Jugendturniere, die über Fronleichnam Jahr für Jahr mit den Turnieren in Albersloh, Rinkerode und Walstedde kollidierten, sieht Goroncy den Tag des Jugendfußballs, der am Samstag, 26. Juni, in Sendenhorst stattfindet. An diesem Tag kommt das DFB-Mobil. Mit im Gepäck: ein Demonstrationstraining mit Tipps für Vereinstrainer und weitere Informationen. Neben dem Endspiel des U11-Kreispokals und dem um die C-Jugend-Kreismeisterschaft stehen drei Streetsoccer-Turniere auf dem Programm, die kreisweit ausgeschrieben wurden. 40 Teams werden teilnehmen, teilt Gerdes mit. Aufgeteilt werden sie in drei Altersklassen: U6/U7, U8/U9 und U10/U11. • **mak**

50er-Marke knacken

SG erwartet Westönnen / Reserve – Telekom

Sendenhorst • Verkehrte Welt bei der SG: Weil Fußballspiele, die für den Aufstieg absteig relevant sind, am letzten Spieltag zeitgleich ausgetragen werden müssen, spielt die erste Mannschaft am Sonntag schon um 13 Uhr und die zweite erst um 15 Uhr. „So haben wir einen längeren Saisonabschluss“, freut sich Hubert Terbeck auf den letzten Spieltag, der mit Grillen und Verabschiedungen abgerundet wird. Gegner der Bezirksliga-Truppe ist RW Westönnen.



Die Sendenhorster wollen mit einem Sieg Platz fünf absichern und schielen auf Rang vier, denn Hamm spielt in Beckum. Außerdem wollen sie die 50-Punkte-Marke knacken. Kirill Bassauer fehlt verletzt. Ansonsten sind alle Mann an Bord. Beim Abschlusstraining waren rekordverdächtige 20 Mann.

Die Gäste aus Werl stehen als Absteiger fest und sind seit vier Partien sieglos. Zuletzt ging das Team, das die meisten Treffer der Liga kas-

siert hat, unter anderem gegen Sassenberg (2:8) und Welver (2:9) unter. Um möglichst viele Fans zum Platz zu locken, spendiert die Mannschaft der SG 50 Liter Freibier. Das Hinspiel endete 1:1.

• Für die **SG-Reserve** geht es um die Rückrundeemeisterschaft. Mit einem Heimsieg wäre diese perfekt. Allerdings gastiert mit Telekom-Post SV Münster am Sonntag (15 Uhr) eine Mannschaft in Sendenhorst, die sich noch Hoffnungen auf den Titelgewinn macht und sich dafür laut Carsten Osterwinter wohl den Allerwertesten aufreißt wird. Der SG-Trainer muss auf Druzd und Stadtmann verzichten. Ohlen ist dabei.

• Beim Meister VfL Wolbeck II kann sich die **dritte Mannschaft** der SG auf einiges gefasst machen. Denn die Wolbecker haben mit den Sendenhorster noch ein Hühnchen zu rupfen. Im Hinspiel siegten die Jungs von Bernhard Mischke überraschend und deutlich mit 6:0. Anstoß ist am Sonntag um 12.30 Uhr. Es ist die letzte Partie für Mischke an der Seitenlinie. • **mak**



Die SG, hier Werner Budt (rechts), spielt zu Hause.Foto: mak

Durchmarsch

TT: Starke Rückrunde sicherte die Meisterschaft

Walstedde • Nach der Hinrunde hatte die zweite Tischtennis-Mannschaft der Fortuna lediglich auf dem vierten Tabellenplatz gelegen – hinter dem TTC Werne II, TTV Waltrop III und dem SV Herbern. Durch einen fulminanten Endspurt in der Rückrunde zogen die Walstedder aber an allen Teams vorbei und sicherten sich mit dem Gewinn der Meisterschaft auch den Aufstieg in die Bezirksklasse. Für Kapitän Jörg Freiherr war die Mannschaftliche Geschlossenheit der Hauptgrund für den Erfolg: „Alle Spieler hatten ein Ziel vor Augen und standen teilweise auch mit Verletzungen am Tisch. Und in Bestbesetzung waren wir unschlagbar.“

Einzelkritik

Thomas Jäggle (Bilanz: 27:1 am oberen Paarkreuz): Er wurde vier Spielklassen unter der Verbandsliga nur selten gefordert und gewann meistens deutlich.

Jörg Freiherr (oben: 23:11, Mitte:

3:1): Er hatte zum Saisonstart mit Rückenproblemen zu kämpfen und steigerte sich in der Rückrunde enorm.

Christoph Nulle (oben: 2:2, Mitte 12:15): Er musste aufgrund eines „Tennisarms“ in der Rückrunde mehrere Spiele aufgeben, sonst wäre eine positive Bilanz möglich gewesen.

Raphael Dittrich (oben: 1:1; Mitte: 23:8, unten: 1:0): Er blieb in der Hinrunde unter seinen Möglichkeiten, wurde aber in der Rückserie bester Spieler am mittleren Paarkreuz.

Ralf Becker (Mitte: 7:1, unten: 20:4): Mit einer 10:1-Bilanz in der Rückrunde war er bester Akteur am unteren Paarkreuz.

Michael Zeisler (Mitte: 1:1, unten: 10:14): Auch er steigerte sich in der Rückrunde zu einer ausgeglichenen Bilanz.

Doppelkritik

Jäggle/Freiherr (Bilanz: 10:0): Das Spitzendoppel der Fortuna marschierte ungefährdet durch die Kreisliga.

Dittrich/Becker (8:4): Sie brachten Walstedde durch den wichtigen Sieg im dritten Doppel meistens in Führung.

Nulle/Zeisler (1:8): Sie hatten nur selten eine Siegchance gegen das Spitzendoppel des Gegners. • **tj**



SVD zieht positives Fazit: Als „rundum gelungen“ bezeichnete Manfred Reimann (rechts), Jugendfußballobmann des SV Drensteinfurt, die Pfingstturniere im Erlfeld. Gründe dafür gab es viele: Zum einen feierte der Gastgeber in 17 Wettbewerben sieben Siege und kam auf fünf zweite und zwei dritte Plätze. Zum anderen gab es keine Absagen. „Alle 93 Mannschaften, die zugesagt hatten, sind auch gekommen“, freute sich Reimann. Er bedankte sich bei allen Helfern – darunter zahlreiche Eltern und Schiedsrichter – und bei der Sparkasse, die die viertägige Veranstaltung sponserte. Einen Blumenstrauß überreichten Reimann und Jugendobmann Manfred Drepper den vier Frauen, die die Verpflegung der Spieler, Betreuer und Zuschauer organisierten: (von links) Simone Popil, Andrea Frohne, Ute Gebauer-Lange und Ulla Klimas.

Text/Foto: Kleineidam

SVD muss siegen und hoffen

Von Platz eins bis fünf ist für Drensteinfurt alles drin / Steigt die Reserve ab ?

Drensteinfurt • Freud und Leid liegen dicht beieinander – auch im Fußball. Für den SVD sind am letzten Spieltag der Saison mehrere Szenarien möglich.

Besonders bitter wäre es, wenn die erste Mannschaft nicht auf- und die zweite absteigt. Das wäre der Worst Case. Partystimmung käme im Erlfeld auf, wenn es genau andersherum ausgeht: die



erste Mannschaft auf- und die zweite nicht absteigt. Doch dafür sind die beiden Teams auf Schützenhilfe angewiesen (siehe Infokasten). Sie müssen am Sonntag erstens siegen und zweitens hoffen.

Die Jungs von Trainer Ivo Kolobaric treffen ab 15 Uhr auf den 1. FC Gievenbeck III. Zurückhaltend werden beide Mannschaften sicherlich nicht agieren. Denn auch die

Gäste sind zum Siegen verdammt, wollen sie nicht absteigen. Kolobaric muss auf Lars Anfang (Schlüsselbruch) verzichten. Robert Wojdat und Yannick Gunst-

hövel sind angeschlagen. Das Hinspiel endete 0:0.

• Vor einem Schicksalsspiel stehen auch die **Reservefußballer** des SVD. Sie emp-

Das kann passieren

Die erste Mannschaft des SVD ...

- ... wird **Meister**, wenn sie gewinnt, Altenberge verliert und Telekom nicht siegt.
- ... muss ein **Entscheidungsspiel** gegen Altenberge bestreiten, wenn sie gewinnt, Altenberge unentschieden spielt und Telekom nicht siegt.
- ... muss ein **Entscheidungsspiel** gegen Telekom absolvieren, wenn sie gewinnt, Telekom siegt und Altenberge verliert.
- ... muss **zwei Entscheidungsspiele** bestreiten, wenn sie gewinnt, Telekom siegt und Altenberge unentschieden spielt.
- ... wird **Zweiter**, wenn sie gewinnt und Altenberge auch.
- ... wird **Zweiter, Dritter, Viertes** oder **Fünfter**, wenn sie unentschieden spielt oder verliert.

Die zweite Mannschaft des SVD ...

- ... **steigt ab**, wenn sie verliert.
- ... **steigt ab**, wenn sie unentschieden spielt.
- ... **steigt ab**, wenn sie gewinnt und Aasee II auch.
- ... **bleibt drin**, wenn sie gewinnt und Aasee II verliert.
- ... muss ein **Entscheidungsspiel** gegen Aasee II bestreiten, wenn sie gewinnt und Aasee II unentschieden spielt. • **mak**

Fortunas Herren lösen die Positionen aus

Walstedde • In sein letztes Spiel als Fortuna-Coach geht Darius Krawiec gegen Wadersloh (Sonntag 15 Uhr). Zwei Jahre trainierte er die Walstedder, die sich in dieser Zeit „verbessert haben“, sagt Krawiec. Dennoch ist er nicht ganz zufrieden: „Mein persönliches Ziel habe ich verfehlt. Ich hatte Platz fünf anvisiert, wir sind nur Sechster geworden.“ Denn egal wie die Begegnung beim TuS endet – der Tabellenplatz ändert sich nicht mehr. „In

Frauen spielen gegen Titelkandidat Lippstadt

erster Linie wollen wir noch einmal Spaß haben.“ Mit welcher Aufstellung das geschieht, ist noch offen. „Wir wollen die Positionen auslösen“, sagt Krawiec grinsend. Dennoch sollen drei Punkte eingefahren werden. Definitiv verzichten müssen die Walstedder auf Ayhan Yetik, der auch im letzten Spiel ausfällt. Alle anderen Akteure stehen Krawiec in Wadersloh aber zur Verfügung. • **sw**



Lippstadt, der auf dem zweiten Tabellenplatz der Landesliga 1 rangiert. Die Walstedderinnen wollen zwar befreit aufspielen, die Saison aber

• Fortunas **Frauen** bestreiten am Sonntag (13 Uhr) auf eigenem Platz ihr letztes Spiel der Saison. Gegner ist der SC

natürlich mit einem Erfolgserlebnis beenden. „Ich hoffe einfach, dass es ein Spiel wird, in dem jede noch einmal ihr Bestes gibt, damit wir nachher als Sieger vom Platz gehen können“, sagt Trainer Christian Rätzel. Die Rollen sind allerdings klar verteilt: Lippstadt kann nach dem 2:1 gegen Spitzenreiter Borchon noch Meister werden und gewann das Hinspiel 6:1. Der Fortuna werden Regina Börste, Lena Hüsselbeck und Tabbe Brenner fehlen. • **jul**

Bier für die Fans



GWA – Ostenfelde

Albersloh • Mit einem Fass Bier möchten sich die Albersloher Fußballer am Sonntag nach dem Spiel der ersten Mannschaft gegen den TSV Ostenfelde (15 Uhr) bei den treuen Zuschauern bedanken – und bei Jlli Kofoet mit einer guten Leistung. Kofoet hat sein endgültig letztes Spiel als Trainer vor sich und wird sich in Zukunft zusammen mit Heinz-Josef Horstmann „nur“ noch um die sportlichen Belange bei GWA kümmern. Die Gäste aus Ostenfelde, die bereits als Tabel-

lenzweiter feststehen, werden die Partie nutzen, um sich auf die Relegationsrunde vorzubereiten. „Es ist doch ein Anreiz, sich mit einem eventuellen Aufsteiger zu messen, um zu sehen, wo man steht“, sagt Kofoet. Im Hinspiel gab es eine 1:6-Klatsche. Weil GWA mehrere Verletzte und Kranke beklagt, werden ein, zwei A-Jugendliche aushelfen.

• Als Tabellenletzter der Kreisliga C4 wird die **zweite Mannschaft** die Saison beenden. Im Heimspiel gegen den zwölfplatzierten TSV Ostenfelde II will die Mannschaft von Andreas Buchholz am Sonntag (13 Uhr) aber noch den dritten Sieg einfahren, bevor es in die Sommerpause geht. Hinspiel: 2:4. • **mak**



SVR – Alverskirchen

Rinkerode • Vernünftig in die Sommerpause verabschieden will sich Fußball-B-Ligist SV Rinkerode. „Wir wollen einen Sieg, der uns und unseren Fans positiv in Erinnerung bleibt“, sagt Trainer Carsten Winker vor dem Heimspiel am Sonntag (15 Uhr) gegen die DJK RW Alverskirchen. Daniel Holtmann bestreitet sein letztes Spiel für die erste Mannschaft. Ansonsten sieht es beim SVR, der zuletzt fünfmal gewann, personell nicht so gut aus. Pulkowski, Abdi und Dogan fallen aus. Der

• Die **zweite Mannschaft**, die ihr Nachholspiel gegen Everswinkel II 3:1 gewann und das beim Vorletzten Hoetmar III 1:3 verlor, erwartet am Sonntag (13 Uhr) zum Abschluss den Tabellenzehnten SV Drensteinfurt III. Im Hinspiel gab es eine 1:3-Niederlage.

• Zum Saisonausklang gastiert die **dritte Mannschaft** am Sonntag (13 Uhr) beim Tabellenzweiten Türkischer JV Münster. Die Gastgeber wollen sich für die Relegationsrunde qualifizieren. Hinspiel: 1:5. • **mak**

Fußball

Kreisliga A2 MS/WAF

1. TuS Altenberge	29	91:41	61
2. SV Drensteinfurt	29	78:39	59
3. Telekom-Post SV Münster	29	68:40	59
4. BSV Ostbevern	29	74:44	58
5. TSV Handorf	29	69:36	57
6. SV GW Westkirchen	29	66:50	46
7. SV Ems Westbevern	30	53:49	43
8. SV BW Beelen	29	49:45	43
9. TuS Hiltrup II	29	47:45	40
10. SG Sendenhorst II	29	53:55	37
11. Schwarz Weiss Münster	29	42:85	32
12. Borussia Münster II	29	53:71	30
13. Warendorfer SU II	30	30:77	28
14. DJK GW Amelsbüren II	29	44:72	25
15. 1. FC Gievenbeck III	29	42:62	22
16. SC Greven 09 II	29	32:80	22

30. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):
SG Sendenhorst II – Telekom-Post MS, 15 Uhr
SV Drensteinfurt – 1. FC Gievenbeck III, 15 Uhr
SC Greven 09 II – TuS Altenberge, 15 Uhr
SV GW Westkirchen – BSV Ostbevern, 15 Uhr
DJK GW Amelsbüren II – TSV Handorf, 15 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF

1. VfL Wolbeck II	29	98:35	72
2. TSV Ostenfelde	29	92:39	60
3. FC Greffen	29	66:30	55
4. SV Rinkerode	29	53:33	54
5. SG Telgte II	29	67:37	47
6. SC Hoetmar II	30	44:46	47
7. VfL Sassenberg II	30	53:49	45
8. TuS Freckenhorst II	29	42:49	40
9. DJK GW Albersloh	29	49:65	38
10. SG Sendenhorst III	29	48:69	36
11. DJK RW Alverskirchen	29	62:70	33
12. SV BW Beelen II	29	43:63	32
13. SC Gremmendorf II	29	47:78	29
14. SV BW Aasee II	29	42:70	27
15. SV Drensteinfurt II	29	41:66	25
16. SC Müssingen	29	29:77	12

30. Spieltag (Sonntag, 30. Mai):
VfL Wolbeck II – SG Sendenhorst III, 12.30 Uhr
SV Drensteinfurt II – SG Telgte II, 17 Uhr
DJK GW Albersloh – TSV Ostenfelde, 15 Uhr
SV Rinkerode – DJK RW Alverskirchen, 15 Uhr
SV BW Aasee II – SC Gremmendorf II, 17 Uhr

Jugendfußball

Ben Bruland trifft neunmal

SG Sendenhorst

- **B2** – SG Telgte III: 6:0. Tore: Benedikt Stasch, Maxi Surmann (2), Viktor Bondarzew (2), Daniel Frank
- Die **U12/1** nahm am internationalen Pfingstcup des SC Greven 09 teil: Gruppenzweiter nach der Vorrunde (drei Siege, ein Unentschieden, eine Niederlage); Viertelfinale: 2:3 im Neunmeterschießen gegen den Friedenauer TSC aus Berlin; zwei weitere Niederlagen in den anschließenden Platzierungsspielen. Tore: Justin Gasch (5), Tom Artmeier (3), Paul Sommerfeld (2)
- Die **U11/1** startete bei einem Turnier der Ahlener SG: 0:1 gegen die Ahlener SG II, 3:0 gegen Westfalia Vorhelm, 2:1 gegen den 1. FC Gievenbeck; Viertelfinale: 0:1 gegen die Warendorfer SU. Tore: Lukas Mispelkamp (3), David Delchmann, Mika von Dinkelage
- Die **U10/1** belegte bei einem Turnier in Everswinkel Platz zwei: 2:1 gegen den SC DJK Everswinkel II, 2:0 gegen den 1. FC Gievenbeck, 1:0 gegen SW Havixbeck; Endspiel: 0:2 gegen die SG Telgte. Tore: Luke Schirwath (2), Lukas Mispelkamp (2), Leon Zöllner
- Warendorfer SU – **U10/2**: 1:16. Tore: Jannick Schwarzer, Tim Vollenbruch (2), Kevin Faut (2), Michi Hopfe (6), Jochen Möllers (4)
- Die **U9/1** nahm am internationalen Pfingstcup in Greven teil: Gruppenerster nach der Vorrunde (vier Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage); Halbfinale: 0:1 gegen den SC Greven 09; Spiel um Platz drei: 0:3 gegen den TuS Stockum. Tore: Ben Bruland (9), Mark Artmeier (5), Fiete Austermann (2), Fiete Kintrop (2); **U9/1** – TuS Freckenhorst: 4:4. Tore: Artmeier, Bruland, Eyke Linnemann, ein Eigentor der Gäste
- **U6** – SV Ems Westbevern: 14:0

SVD-Termine

Drensteinfurt • Die Jugendfußballteams des SVD sind wieder im Einsatz:

- Samstag**
 - **D1** – Warendorfer SU III, 12.15 Uhr
 - BSV Ostbevern II – **D2**, 12 Uhr
 - DJK BW Greven – **C1**, 14.45 Uhr
 - SC Füchtorf – **E3 (U10)**, 11.30 Uhr
 - **C2** – Warendorfer SU III, 13.45 Uhr
 - **U11-Mädchen** – DJK RW Milte, 11 Uhr
 - **U8 II** – SC Hoetmar II, 10 Uhr
 - **U11 I** – SV Rinkerode, 11 Uhr
 - SV Ems Westbevern – **U9**, 11.30 Uhr
 - VfL Sassenberg II – **U11 II**, 11.15 Uhr

- Sonntag**
 - **A2** – SV BW Beelen/Grefthen, 11 Uhr
 - **B** – VfL Sassenberg, 11 Uhr

- Montag**
 - **D2** – FC Greffen, 17.45 Uhr

Fortuna-Termine

Walstedde • Die Fußballteams der Fortuna stehen vor folgenden Aufgaben:

- Samstag**
 - SpVgg Dolberg – F, 12 Uhr
 - RW Vellern – **C-Mädchen**, 16.30 Uhr
 - **B-Mädchen** – SuS Ennigerloh, 13 Uhr
- Sonntag**
 - **A** – SpVg Beckum, 18 Uhr
 - Germania Stromberg – **Senioren II**, 15 Uhr
 - TuS Wadersloh – **Senioren I**, 15 Uhr
 - **Damen** – SV Lippstadt, 13 Uhr



Eine Kapelle hat Bernd Höne entworfen und in Eigenleistung erbaut. Sie hat nun einen Platz im Garten seines Kutschenmuseums am Teigelkamp in Sendenhorst gefunden. Gestern war sie Schauplatz der alljährlichen Maiandacht. Die Bauteile weisen zahlreiche barocke Elemente auf, zeigen mit Blattgold überzogene Putten, Rocaille und Strahlenkränze, die das Ganze schließlich zu einem weiteren künstlerischen Kleinod im Garten Höne machen.

Text/Foto: Niestert



Die Skulpturenausstellung in Everswinkel war das Ziel der kfd St. Martin. Die Künstler hatten sich von „Stillen Winkeln“ inspirieren lassen und interessante Kunstwerke geschaffen. Nach der Führung, die zur Erklärung der Werke notwendig war, fuhr die Gruppe zum Eichenhof, um sich dort mit Kaffee und Kuchen zu stärken.

Foto: pr

Vom „Superstar“ zum „Tarzan“

Sendenhorster Alexander Klaws steht seit Dienstag in Hamburg auf der Musical-Bühne

Sendenhorst/Hamburg • Von der DSDS- auf die große Theaterbühne: Alexander Klaws, gebürtiger Sendenhorster und Gewinner der ersten Staffel von „Deutschland sucht den Superstar“, verkörpert neuerdings Tarzan. Am Dienstag hatte das Disney-Musical samt seinem neuen Hauptdarsteller Premiere im Theater Neue Flora in Hamburg.

Unter den mehr als 1800 Zuschauern waren zahlreiche Prominente aus Kultur, Wirtschaft, Sport und Unterhaltung. Sie ließen sich von der Show und dem Können von Alexander Klaws mitreißen. Die fast dreistündige Show wurde immer wieder von Szenenapplaus begleitet. Die Vorstellung, Alexander Klaws und das gesamte Ensemble wurden vom Publikum euphorisch gefeiert. Die Musik zum Musical



Der Sendenhorster Alexander Klaws spielt seit Dienstag in Hamburg den „Tarzan“.

Foto: Morris Mac Matzen

schrieb kein Geringerer als der siebenfache Grammy-Preisträger Phil Collins. Er war bereits für die Songs des gleichnamigen Disney-Films verantwortlich.

„Tarzan“ stellt große Anforderungen an das Ensemble: Die Darsteller müssen neben Gesang und Schauspiel auch höchsten akrobatischen Ansprüchen genügen, wenn sie über der Bühne schwingend ihre Rollen interpretieren.

Die Rolle ist der nächste Schritt auf der Karriereleiter für den Sendenhorster Klaws. Erste Erfahrungen in diesem Bereich konnte er schon sammeln: In Berlin spielte er seit 2006 den Alfred im Musical „Tanz der Vampire“.

Tickets für die Show mit Alexander Klaws sind bei der TopTicketLine, Tel. (01805) 4444, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie im Internet erhältlich.

www.musicals.de



Radtour zum Gut Kinderhaus

Albersloh • Sonnenschein zur Radtour des Heimatvereins Albersloh am Sonntag, 6. Juni, ist vorprogrammiert. Alle Interessierten treffen sich um 11 Uhr am Dorfplatz. Es geht zum „Gut Kinderhaus“. Pause ist um 12.30 Uhr an der „Schleuse“ in Münster. Kaffee und Kuchen gibt es dann auf „Gut Kinderhaus“.

Vorstand trifft sich

Albersloh • Die letzte Vorstandssitzung des Bürgerschützenvereins Albersloh vor dem Schützenfest findet am Mittwoch, 2. Juni, bei König Alfons Book, Bergstraße 5, statt. Wer verhindert ist, sollte sich bei Book, Tel. (0170) 5859033, abmelden.

Sitzung am Dienstag

Sendenhorst • Die nächste Sitzung des Kirchenvorstandes ist am Dienstag, 1. Juni, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin.

Zeitschriften liegen bereit

Albersloh • Die kfd St. Ludgerus gibt bekannt, dass die Zeitschrift „Frau und Mutter“ wieder in der Begegnungsstätte abgeholt werden kann.

Nachruf

Engagierter Politiker und Landwirt

Franz Keweloh ist 88-jährig gestorben

Sendenhorst • Franz Keweloh ist tot. Der engagierte Landwirt und langjährige CDU-Politiker ist am Mittwochabend im Alter von 88 Jahren verstorben.

Viele kannten ihn als Kirchspiel- oder Amtsbürgermeister, als Schützenoberst und Mitbegründer der Bundeswehr-Patenschaft. Andere verbinden mit seinem Namen den Vater des Schützen- und Bürgerwalds.

Geboren wurde Keweloh am 30. April 1922 in Westönnen. Mit Helga Ebell-Schulte vom Nachbarhof fand er die Frau fürs Leben. Nach der Hochzeit zog das Paar im

Herbst 1951 ins 50 Kilometer entfernte Sendenhorst – hier hatte seine Frau den am Elmsterberg gelegenen Hof Hülsebusch geerbt.

Von Anfang an gehörte Keweloh der örtlichen CDU an. Er machte sich in Sachen Flurbereinigung stark. Von 1964 bis 1968 war er Kirchspielbürgermeister und von 1968 bis 1974 Amtsbürgermeister. Dem Rat der Stadt Sendenhorst gehörte Keweloh fast 20 Jahre an. Für sein Lebenswerk wurde er 1998 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. •dz

Sport

Grawunder grandios

Dritter beim Schnellschachturnier in Lünen

Sendenhorst • Beim Schnellschachturnier in Lünen hat Jürgen Grawunder unter 134 Teilnehmern sensationell Rang drei belegt. Während des neunrunden Turniers mit 15-minütiger Bedenkzeit pro Spieler und Partie blieb der Sendenhorster ungeschlagen und erreichte dieselbe Punktzahl wie die beiden Erstplatzierten. Nur aufgrund der schwächeren Feinwertung musste er diesen den Vortritt lassen.

Sechs Siege, drei Remis – so die stolze Bilanz des Sendenhorsters. 18 Spieler (zumeist aus dem Ruhrgebiet) wiesen Wertungszahlen jenseits

Runden den neunten Platz und war bester Sendenhorster. Uli Woestmann wurde Elfter mit 4,5 aus 7. Dieselbe Punktzahl erreichten Rolf Heine (Platz 14) und Tobias Brune (15). Jonas Brune (17), Lukas Gartelmann (20) und Carl-Friedrich Werring (22) erreichten vier Punkte. Lena-Marie Brune belegte Rang 37 mit drei Punkten.

Für das Turnier in Beelen berechnete der Ausrichter inoffiziell bereits die neuen Wertungszahlen. Für die Sendenhorster Spieler gab es folgende Resultate: Uli Woestmann 2017 (Veränderung: 0), Uli Meyer 1894 (-2), Rolf Heine 1831 (+10), Carl-Friedrich Werring 1779 (0), Jonas Brune 1712 (+38), Tobias Brune 1711 (+49), Lukas Gartelmann 1602 (+12), Lena-Marie Brune 1464 (-39). •hues



der 2000-Punkte-Marke auf. Somit hatte es Grawunder im Kampf um die vorderen Plätze mit starken Gegnern zu tun. Unter ihnen waren auch seine Mannschaftskollegen Kai Haas und Christian Völker. Völker startete mit drei Siegen aus den ersten drei Runden, doch dann ging ihm die Puste aus. Am Ende belegte er Rang 26 mit 5,5 Punkten aus neun Runden. Kai Haas schaffte fünf Punkte und erreichte Platz 45.

Für das Pfingstturnier, das die Schachfreunde Beelen austrugen, hatten acht Mitglieder des SC Sendenhorst gemeldet. Bei 59 Teilnehmern landeten die Sendenhorster im Mittelfeld, größere Überraschungen aus SCS-Sicht blieben aus. Uli Meyer schaffte mit fünf Punkten aus sieben



Jürgen Grawunder schaffte beim Lünener Schnellschachturnier überraschend den dritten Platz. Foto: Westhues



Die Herren 50 des TCD um Armin Asbrand (unten rechts) und Werner Rosendahl (oben r.) sind Spitzenreiter. Foto: pr

Kampf statt Klasse

TCD-Herren auf eigener Anlage gegen Gladback

Drensteinfurt • Die Westfalenliga-Herren des Tennis-Clubs Drensteinfurt erwarten an diesem Samstag (13 Uhr) den TC HW Gladbeck zum wichtigen Heimspiel um den Klassenerhalt. Die Gladbecker mussten bislang deutliche Niederlagen gegen die favorisierten Bielefelder (2:7) und Billerbecker (1:8) hinnehmen. TCD-Kapitän Daniel Schomberg ist froh, dass im Kellerduell alle an Bord sind. Besonders den Spielen in der unteren Hälfte wird beim bereits letzten Heimauftritt in dieser Saison eine große Bedeutung zukommen.

Die noch sieglosen Herren 40 treffen heute bereits um 11 Uhr im Erlfeld auf die DJK Grün-Weiß Albersloh II. Auch die Gäste haben ihr erstes Spiel verloren. Auch die Herren 50, Spitzenreiter der Bezirksklasse,

haben ein Heimspiel (13 Uhr). Spannender als in den bisherigen Spielen dürfte es gegen den Olfener TC aber nicht werden, denn die Gäste sind klarer Außenseiter. Die Drensteinfurter sind laut Nummer eins Armin Asbrand heiß.

Die Damen 40 I treten in der Kreisliga am Sonntag auswärts bei der DJK GW Amelsbüren an – eine lösbare Aufgabe für die Damen von Doris Asbrand.

Ebenso gute Siegchancen haben die Damen 40 II, die am Sonntag das Kreisklassenschlusslicht Wacker Mecklenbeck im Erlfeld empfangen. Gespielt wird ab 10 Uhr. Die Herren 30 II fahren zum TC Sassenberg und wollen entscheidende Punkte für den Klassenerhalt in der Kreisliga einfahren. Sassenberg unterlag Hiltrup zum Saisonauftakt mit 0:9.

Vier Tage Fußball total in Albersloh

Zwölf Jugendturniere / Jeder bekommt Medaille

Albersloh • Die Fußball-Jugendturniertage der DJK GW Albersloh stehen kurz bevor. Los geht es an Fronleichnam auf dem Sportgelände an der Adolphshöhe. Insgesamt stehen 171 Begegnungen an vier Turniertagen bis Sonntag auf den Spielplänen. Teilnehmen werden 76 Mannschaften. Auch in diesem Jahr sind mit Teams aus Drensteinfurt, Rinkerode, Sendenhorst und aus Wolbeck wieder viele Nachbarvereine am Start. Aber auch die gute Beziehung zum BSV Schüren wird mit der Teilnahme von zwei Jugendmannschaften fortgeführt. Die U8-, D- und B-Junioren werden ihren Turniersieger mittels einer Endrunde ermitteln, alle anderen Turniere werden im Modus „jeder gegen jeden“ gespielt.

Auch für ein ansprechendes Rahmenprogramm hat das Organisationsteam um Jugendobfrau Bianca Sikorski gesorgt. Am Samstag, 5. Juni, gibt es bei einem Kinder-sportflohmart von 13 bis 16 Uhr die Möglichkeit, gut erhaltende Sportbekleidung für den Nachwuchs zu bekommen. Anmeldungen (für eine Verkaufsnummer) sind bis Mittwoch bei Jana Kröger unter Tel. (02535) 370 möglich. WM-Trikots, Fußbälle und weitere attraktive Angebote gibt es am Sonntag, 6. Juni, ab 11 Uhr am Verkaufsstand eines Sportfachgeschäfts. Als besonderer Höhepunkt wartet an diesem Tag um 15 Uhr der Auftritt der vereinseigenen Jazzdance- und Hip-Hop-

Gruppe auf die Turnierbesucher.

Frische Brezeln, Kaffee und Kuchen, Bratwürste und Kaltgetränke sorgen an allen Turniertagen für das leibliche Wohl. Im Vordergrund soll auch in diesem Jahr der Spaß am Fußball und am Miteinander stehen, sagt Sikorski. Keiner der Turnierteilnehmer wird leer ausgehen. Jeder nimmt eine Medaille als Andenken mit nach Hause. Ein Dank geht bereits im Vorfeld an die Eltern, Schiedsrichter, Platzwart Andreas Buchholz und alle anderen ehrenamtlichen Helfer.

Die Turniere

Donnerstag, 3. Juni, 11 bis 18 Uhr:

U7, U9, C-Jugend, B-Jugend

Freitag, 4. Juni, 17.30 bis 21 Uhr:

A-Jugend

Samstag, 5. Juni, 13 bis 18 Uhr:

U6, Mädchen 1, Mädchen 2, U11

Sonntag, 6. Juni, 11 bis 17 Uhr:

U8, U10, D-Jugend

Ü40-Turnier

Das Turnier der Ü40-Herren um die DJK-Kreismeisterschaft findet am Freitag, 4. Juni, ab 18.30 Uhr auf der Adolphshöhe in Albersloh statt. Titelverteidiger DJK GW Albersloh muss sich den Mannschaften von Borussia Münster, Germania Mauritz, Wacker Mecklenbeck, RW Alverskirchen und der SG DJK Dyckburg stellen und freut sich auf spannende Spiele, die im Modus „jeder gegen jeden“ ausgetragen werden.

RVD: Silber für Hermesmeier

Drensteinfurt • Die fünf Stewwerter Amazonen Marlen und Lisa Hermesmeier, Birte Haarmeyer, Stephanie Kroll und Anna Vogt starteten beim Seppenrader Pfingstturnier. Marlen Hermesmeier platzierte sich in zwei Dressurprüfungen der Klasse A. Neben Silber (WN 7,7) heimste sie mit „Balu“ auch den achten Rang ein (WN 6,9). Lisa Hermesmeier reihte sich mit „Nickelodeon“ im Dressurwettbewerb der Klasse E an zehnter Stelle ein (WN 7,0). Haarmeyer hatte gleich zwei Eisen im Feuer: Mit „Pina Colada“ belegte sie Rang fünf in einem Springwettbewerb der Klasse E mit Stechen, mit „Fair Play“ musste sie sich in der ersten Abteilung der Springprüfung der Klasse A* nur knapp geschlagen geben. In der zweiten Abteilung dieser Prüfung sicherte sich Vogt mit „Scarletti“ Rang sechs vor Kroll mit „Gollissimo“, die Siebter wurden. Das Paar kam außerdem in der ersten Abteilung der Stilspringprüfung der Klasse A auf den Bronzerang (WN 7,3). Vogt landete in der zweiten Abteilung ebenfalls auf dem dritten Platz. •tam

RVR: Sieg für Kortendieck

Rinkerode • Lena Kortendieck, Amazone des Rinkeroder Reitvereins, setzte ihre Erfolgserie fort. Mit ihrem Pony „Carlotta“ wuss-te sie in einem E-Stilspringen zu überzeugen und siegte mit der Wertnote 8,0.

Fortuna - Sportwoche

vom 29. Mai bis 6. Juni



Für jeden ist etwas dabei

Wälster Lauf, Jugendfußballturniere, Volksradfahren, Familienolympiade, Wälster Abend und Menschenkicker-Cup – die Sportwoche der Fortuna hat auch in diesem Jahr wieder einiges zu bieten. Der Ablauf wird sich an den vergangenen Jahren orientieren – mit einer Ausnahme. Mit dem 10. Wälster Lauf (die DZ berichtete am Mittwoch) fällt bereits an diesem Samstag der Startschuss auf dem Sportgelände am Böcken. „Wir wollten ein Highlight herausstellen“, begründet der Vorsitzende der Fortuna, Martin Averkamp, die Aufwertung der Veranstaltung, die als Wertungslauf zum Kreis-Beckum-Cup stattfindet. „Ansonsten bleibt alles wie gehabt“, sagt Averkamp.

Am Sonntag steht neben drei Turnieren, zwei Meisterschaftsspielen und der Familien-Olympiade, bei der Spiel und Sport in den Mittelpunkt rücken, das Volksradfahren auf dem Programm. In diesem Jahr gibt es eine geführte Radtour für jedermann über 20 und 40 Kilometer. Start ist für alle um 13 Uhr, die Teilnahme ist kostenlos. „Die 20 Kilometer sind sicherlich auch für Kinder ab zehn Jahren geeignet“, sagt Bernd Alker von der Radsportabteilung. Die Federführung beim Volksradfahren hat der Leiter der Tourenrad-Gruppe, Ludger Meiertobere.

In der Woche bleibt es beim altbewährten Programm. Die Tennisabteilung bietet am Dienstag einen Schnuppernachmittag an. Am Mittwochabend treffen die Alten Herren

laut Averkamp entweder auf ein Team der Tennisabteilung oder im Pott's-Cup auf einen anderen Verein. Ein Elfmeterschießen aller Abteilungen und Mannschaften im Seniorenbereich zum Saisonabschluss schließt sich an. An Fronleichnam werden drei Jugendturniere auf dem Sportplatz ausgetragen. Ab 17 Uhr treten die Dancing Newcomers, die Dancing Kids und Skillz To Move auf, ehe die B-Jugend ein Spiel absolviert.

Der gesellschaftliche Höhepunkt der Sportwoche steigt am Samstag, 5. Juni, ab 19 Uhr. Der Wälster Abend wartet unter anderem mit Livemusik der Band „Soundchex“ und Fortunas Köstlichkeit auf. Am letzten Tag der Sportwoche, Sonntag, 6.

Juni, finden vier weitere Jugendturniere und das Elfmeterschießen für Jugendmannschaften statt. Den Schlusspunkt wird das Menschenkicker-Turnier setzen.

Für die kleinen Gäste gibt es an Fronleichnam und am Abschlusstag wieder die beliebte Röllchenbahn und das Bällchenbad. Außerdem wird eine Hüpfburg aufgebaut. Hochwertige Preise warten bei der Tombola auf Gewinner. Verlost werden zum Beispiel zwei Wii-Spielkonsolen, Fernseher und Fahrräder, teilt Martin Averkamp mit. • mak



Das Programm

Samstag, 29. Mai
16 Uhr: 10. Wälster Lauf

Sonntag, 30. Mai
10.30 Uhr: C-Jugend-Turnier
13 Uhr: Volksradfahren
13 Uhr: Frauen – SV Lippstadt
15 Uhr: E-Jugend-Turnier
15 Uhr: G-Jugend-Turnier
16.30 Uhr: Familien-Olympiade
18 Uhr: A-Jugend – SpVg Beckum

Dienstag, 1. Juni
14.30 Uhr: Schnupper-Tennis

Mittwoch, 2. Juni
18 Uhr: Eröffnung des Saisonabschlusses mit einem Fußballspiel
19.30 Uhr: vereinsinternes Elfmeterschießen (Seniorenbereich)

Donnerstag, 3. Juni
11 Uhr: D-Jugend-Turnier
14 Uhr: E-Jugend-Turnier
14 Uhr: G-Jugend-Turnier
17 Uhr: Dancing-Gruppen
18 Uhr: Spiel der B-Jugend

Samstag, 5. Juni
19 Uhr: Wälster Abend mit Livemusik von „Soundchex“ und Fortunas Köstlichkeit

Sonntag, 6. Juni
11 Uhr: B-Juniorinnen-Turnier
11 Uhr: F-Jugend-Turnier
14 Uhr: C-Juniorinnen-Turnier
14 Uhr: F-Jugend-Turnier
16.45 Uhr: Elfmeterschießen für Jugendmannschaften
17.30 Uhr: Menschenkicker-Cup

außerdem: Sportlercafé, Imbiss, Verlosung, Röllchenbahn (3. und 6. Juni), Bällchenbad (3. und 6. Juni) und Hüpfburg

MAXIMILIAN-APOTHEKE
48317 Walstedde - Marie-Luise Schoster
Telefon 02387-8108 - Fax 02387-8103

Jungfermann Elektro
Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387/8148 · Fax 02387/919884

Reitanlage Vögeling
Drensteinfurt/Walstedde
Ameke Berg 7, Tel. (0 23 87) 7 87
Samstag von 12-18 Uhr, Sonn- und Feiertag von 11-18 Uhr, Montag Ruhetag
Besuchen Sie uns und genießen Sie fröhliche Stunden!

Ihr Frische & Getränkemarkt Bernhard Remmert
Nordholter Weg 20 – 48317 Drensteinfurt
Telefon: 0 23 87-230, Fax 0 23 87/6 64
Mobil 01 71-741 50 76
E-Mail remmertbe@online.de
Grillsaison beginnt!
Wir verleihen: Zapfanlagen, Klapptischen, Stehtische, Gläser
PKW-Kühlanhänger, Festzeltgarnituren
www.getraenkeservice-remmert.de

GP Gilbert Peckdrath Tischlermeister
Innenausbau Fertigung + Gestaltung
• Einbauschränke • Wohn- + Schlafraummöbel
• Einbauküchen • Objekteinrichtungen
• Badmöbel • Reparaturen
Kornbeck 28 · D-48317 Drensteinfurt · Tel. 02387/919553
Fax 02387/919554 · Mobil 0171/4337723
E-Mail GilbertPeckdrath@t-online.de

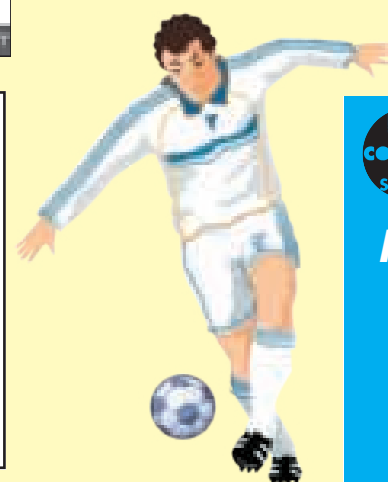
Malerfachbetrieb Der Fassadendoktor
Diagnose - Rezept - Therapie
Wärmedämmung Malerarbeiten Pilz und Algen Beseitigung
Christian Feplau
Tel. 02387-15 83 + 0177-3188666 Fax 02387-90 08 79
Kornick 1 · 48317 Drensteinfurt

Ludger Friggemann Installationen
• Bäder
• Solar-Anlagen
• Kundendienst
• Oil- u. Gaskessel
• Biomassekessel
• Wärmepumpen
Fax 02387/94039 · ☎ 02387/94019
Schicks Kamp 40 · 48317 Drensteinfurt/Walstedde

The Grand Resort *****
Lassen Sie sich verwöhnen - mit dem Flair aus 1001 Nacht.
Die luxuriöse 5 Sterne Hotelanlage am Roten Meer erwartet Sie mit reichhaltigen Buffets in den Halbpension Restaurants.
ab 349,- €
1 Wo./Pers. Deluxe
Siva Grand Beach *****
Die schöne, weltläufige Anlage befindet sich direkt am roten Meer.
Der wunderschöne Stadtrand ist ideal für Familien und lädt zum Entspannen ein.
2 Wo./Pers. Junior Suite ab 519,- € Abflüge z.B. 19.06.2010
All inclusive ab 559,- €
1 Wo./Pers. Juniorsuite
Walstedder Reiseagentur Inh. Karin Winterink
Dorfstraße 17, 48317 Drensteinfurt, Tel. 0 23 87/90 02 45, Fax 0 23 87/90 02 46
mobil 0170/4012690, eMail: info@walstedder-reiseagentur.de

Susanne Knicker
Kerkpatt 25 · Walstedde
0 23 87/94 11 95
www.hofknicker.de
Neue Deko für Innen und Außen
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr
Mi. von 10.00-18.00 Uhr · Sa. Termine n. Vereinbarung

INSEKTENSCHUTZ und Lichtschachtsysteme
nach Maß und bezahlbar
Beratung - Verkauf - Service - Ersatzteile - Online Shop
Franz Graute
Franz Graute - Eickendorf 1 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08-98 46 01 - Fax 98 46 02
Mobil 0171-3654267 - eMail: info@garten-forsttechnik.de - www.garten-forsttechnik.de



Energie
Raiffeisen
Hurra, Hurra der Lenz ist da!
Bestellen Sie jetzt.
Diesel Helzoel Flüssiggas oder Holzpellets
bei Ihrem **Energiepartner vor Ort**
Raiffeisen Lidinghausen eG und Raiffeisenmarkt Rinkerode
Tel. 0 23 87/92 02 14 Tel. 0 25 38/81 71

Der Secondhand-Laden
am Öko-Zentrum NRW
Sachsenweg 9 – Hamm-Heessen
Auf über 350 m²
– 3 Ebenen – finden Sie:
• Kinderbekleidung
• Spielwaren • Kinderwagen
• Damen-Oberbekleidung
• Umstandsmoden • o. ä.
• Fahrräder
• und vieles mehr
Info: 0 23 81/8 76 34 34
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

HOTEL RESTAURANT Haus Volking
Familie Volking
Jeden Montag 18-21 Uhr
(neben der Abendkarte)
„Rustikaler Wochenstart“
mit verschiedenen Braten, Schnitzeln, Geschnetzeltem, Beilagen, Gartengemüsen und unterschiedlichen Saucen
9,80 Euro
Jeden Dienstag 18-21 Uhr
unser **Spargelbuffet**
pro Person **15,20 Euro**
oder auch à la Carte
Brunchtermine:
6.6.2010 + 20.6.2010
Um Tischreservierung wird gebeten.
Herrenstein 22 (an der B 63)
48317 Drensteinfurt-Walstedde
Telefon 0 23 87 / 6 65
Mo., Di., ab 15.00 Uhr, Do. + Fr. ab 11.30 Uhr
Mi. Ruhetag - Sa. + So. ganztägig
www.hotel-volking.de

Kfz-Meisterbetrieb Josef Weissen
Holen Sie sich den richtigen (Auto-)Kick
CITROEN PEUGEOT FIAT SHODA KIA OPEL HONDA RENAULT VOLVO SEAT
Leinenweberstraße 11 · 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 550 · www.mobile.de/weissen

Wochenmarkt in Drensteinfurt am Mittwoch

Einmalige Verlegung auf Mittwoch 02.06.!

auf der Martinstraße von 13.00-18.00 Uhr

Hausgeräte Huesmann

MEISTERBETRIEB

Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54

Betriebsferien vom 31.5.-5.6.

- nur in Drensteinfurt geschlossen -

Wir sind aber in Herbern unter der Telefon-Nr. 0 25 99 / 28 33 für Sie erreichbar

www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!

48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstraße 18

Dreingau Zeitung

Jetzt Strauch- & Heckenschnitt

Rund um den Baum

Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!

Baumwurzelprobleme

Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Angebote kostenlos

Fachbetrieb Oliver Krampe

Werne/Herbern 02599 / 740314

☎ 01 60 / 98 65 21 65

www.derbaumlaeufer.de

Hausmeister-Service Wilfried Haase

Dienstleistung und Handwerk aus einer Hand!

- Keine Anfahrtkosten
- Faire Stundenlöhne

Tel. 0 25 38 - 20 94 23

Vor-Ort-Service

Hardware

Problemlösung

Software

Internet

PSC

Philipp Spielbusch Computer

Philipp Spielbusch

Weidenbreite 2g

48317 Drensteinfurt

Büro 02508.9939823

kontakt@psc-drensteinfurt.de

www.psc-drensteinfurt.de

Elektro Service

25 Jahre

Meisterbetrieb

Ingo Ahlers

Hausgeräte-Service

Am Ladestrand 12 · 48317 Drensteinfurt

Tel. 0 25 08/85 77 · Mobil 0171 413 85 77

Stellenmarkt

Drensteinfurt

selbständige Haushaltshilfe auf Minijob-Basis zu sofort gesucht.

Zuschriften unter Nr. DR Z 273 an diese Zeitung.

JACK WOLFSKIN STORE MÜNSTER

Wir suchen ab sofort eine(n)

MitarbeiterIn

für den Verkauf in unserem Store im Aegidiimarkt.

Voraussetzung: Interesse an und Erfahrung mit Outdoor-Produkten, Erfahrung im Verkauf, Teamfähigkeit.

Bewerbungen schriftl. an:

Vaubel & Partner Handels GmbH

An der Hansalinie 17 - 48163 Münster

Feinkostfleischerei Hidding

Spitzenqualität aus eigener Schlachtung und Herstellung

Unser Team braucht Verstärkung.

Für unser neues Bistro und unsere Feinkostfleischerei in Münster suchen wir:

- Koch / Köchin,
- Fleischereifachverkäufer/ -in
- Kellner, Service- und Hilfskräfte

für Bistrobetrieb

Diese abwechslungsreiche Tätigkeit erfordert Flexibilität, Einsatzfreude und Spaß beim Umgang mit Kunden und Arbeitskollegen. Ungelernte Kräfte werden fachkundig angeleitet.

Bewerbungen schicken Sie bitte an:

Feinkostfleischerei Hidding GmbH & Co. KG

Thomas Hidding

Feldbauerschaft 26 · 48356 Nordwalde · Tel.: 02573/9589914

E-Mail: nordwalde@fleischerei-hidding.de

Sendenhorster Partynacht

Der Wendler kommt!

Live mit dabei:

Sie liebt den DJ, Nina, 180 Grad...

Die Mobile Fun Disco

ConneXion F

www.connexionf.de

Do 03.06.2010

FESTZELT LAMBERTIPLATZ

ab 21.00 Uhr

Eintrittspreise

Vorverkauf 12 Euro

Abendkasse 15 Euro

www.sendenhorster-partynacht.de

Vorverkaufsstellen: **www.sendenhorster-partynacht.de**

Provincial Geschäftsstelle Geschermann & Schumann

Blumen Landau oder unter Tel.-Nr. 02526/939990

EiBing An- und Verkauf

Jetzt auch in Albersloh!

Öffnungszeiten:

Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr

Samstag 10:00 – 16:00 Uhr

Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72 und 0176/80 25 92 73

SCHNITTROSEN KRONSHAGE

Täglich schnittfrisch Sträuße, Gestecke und Kränze

Natorp 14 48317 Drensteinfurt

Tel. 0 25 08/84 80

www.rosen-kronshage.de

FELDMANN'S

FEELING AT HOME

Hotel · Restaurant · Catering

Hotelfachfrau/mann

für Frühstück, Mittags-service und Rezeption gesucht

Dienstbeginn 6.00 Uhr

Arbeitsbeginn sofort oder später

An der Clemenskirche 14

48143 Münster

Telefon 02 51/4 14 49-0

Telefax 02 51 / 4 14 49-10

info@hotel-feldmann.de

www.hotel-feldmann.de

sonn- u. feiertags Ruhetag

Landwirtschaftl. Betrieb (Schweinezucht) sucht Hilfe in Teilzeit zu sofort.

Tel. 01 78 / 9 75 45 19

Unterricht

Erf. Lehrkraft

fördert gezielt Schulleistungen

Kl. 1 – 13

Tel. 0 23 87/90 00 60

Ausbildung

Wir suchen für unsere Werkstätten ab dem 1. August oder später

Zivildienstleistende und FSJler/innen

Sie passen zu uns, denn wir wünschen uns engagierte junge Menschen, die bewusst eine Zivildienststelle oder eine FSJ-Stelle im sozialen Bereich suchen.

Wir haben viel zu bieten

Ihre Aufgabenbereiche sind genauso vielfältig wie spannend: In unterschiedlichen Bereichen unterstützen Sie das Fachpersonal bei der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen. Wir sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Neugierig geworden?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Westfalenfließ GmbH - Arbeiten und Wohnen

Kesselerweg 38-42 · 48155 Münster

info@westfalenflieiss.de · www.westfalenflieiss.de

www.eigenprodukte.de · www.mds-muenster.de

Ansprechpartner/innen

Maria Michael (Zivildienst)

Tel. 02 51/6 18 00-52 · maria.michael@westfalenflieiss.de

Frank Hellmund (Freiwilliges Soziales Jahr)

Tel. 02 51/6 18 00-54 · frank.hellmund@westfalenflieiss.de

Westfalenfließ GmbH

Arbeiten und Wohnen

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE

Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde

Beratung und Verkauf

Rudolf Klink - Walstedde

Telefon 0 23 87/ 7 97

Teichprobleme ????

Telefon

0 25 08 / 99 308 99

oder

01 71 / 4 14 71 79

www.teichhilfe.de

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN

Am Bahnhof 10 · Rinkerode

☎ 02538-8011

Getränkemarkt

Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK

ZAHNGOLD + ALTGOLD

auch mit Zähnen

Agenturadresse:

Fotogeschäft Kraak

Wagenfeldstraße 55

48317 Drensteinfurt

Tel. 0 25 08 / 4 94

Fort- und Weiterbildung

Seminare für Fach- und Führungskräfte

Management-Institut

Dr. A. Kitzmann

www.kitzmann.biz

info@kitzmann.biz

Tel. +49 (0)251/20205-0

WBS TRAINING AG

Wissen, was Sie vorwärts bringt.

Geförderte Qualifizierung mit Bildungsgutschein.

Business English

Kombination mit SAP® ERP 6.0 möglich

Start: 07.06.2010

Web-Developer

Start: 07.06.2010

Vorbereitung auf die IHK Sachkundeprüfung (It. §34a GewO)

Start: 07.06.2010

Finanz- und Lohnbuchhaltung mit DATEV, Lexware und SAP® ERP 6.0

Start: 14.06.2010

MCITP: Enterprise Administrator

Start: 21.06.2010

SAP BILDUNGS-PARTNER

Wir beraten Sie gern.

0251 38019 -10

Von-Stauben-Straße 5

48143 Münster

Tanja.Berste@wbstraining.de

www.wbstraining.de

Dreingau-Zeitung

SIE möchten werben?

Sprechen Sie mit unserer Anzeigenberaterin Frau Loeber

Markt 1 * 48317 Drensteinfurt

Telefon: 0 25 08/ 99 03 12

Telefax: 0 25 08/ 99 03 40

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr

und 14.00 – 17.00 Uhr

Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

und 14.00 – 16.30 Uhr

KaufBar!

Blumen & Keramik Outlet

Angebot der Woche!

Keramikumtöpfe in großer Auswahl

ab 1.99 €

z.B. Sommerachtsblau

Ø 14 cm, Höhe 16 cm

Sommerblüher in großer Schale

3.99 €

Ø 23 cm, in den Sorten Edellischen, Federbusch und Ballonblume

Sunger 17

48324 Sendenhorst/ Albersloh

Ruf: 02538/1554

Mohnstraße 2a

59320 Ennigerloh/ Westkirchen

Ruf: 02587/1558

WELA

Hausgeräte-Technik

- Kompetenter Service für Hausgeräte aller Art und Hersteller
- Beratung und Verkauf
- Not- und Störungsdienst
- Elektroinstallation

HEIMKEN TISCHLEREI

INNENAUSBAU

- Reparaturarbeiten
- Zimmertüren
- Einbauschränke
- und vieles mehr

Honekamp 14 · Drensteinfurt

Telefon: 0 25 08- 2 67

westfalen-akademie.de

44143 Dortmund, Körnebachstr. 50-52

- Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in
- Rettungsassistent/in
- Fußpfleger/in (med.)
- Physiotherapeut/in*
- Ergotherapie/in*
- Masseur/in und med. Bademeister/in
- auch Nachqualifizierung
- Heilpraktiker/in
- Kfz-Sachverständiger/in
- Techniker/in (staatl. gepr.)

Tel. (02 31) 5 57 20 70

Zukunft in den Medien

Ausbildungsstart am 1. September 2010

- Mediengestalter/in Digital und Print
- Veranstaltungskaufmann/frau
- Kaufmann/frau für Marketingkommunikation
- Sport- und Fitnesskaufmann/frau
- Berufsvorbereitungsjahr Medien- und Eventberufe
- Digital Media Designer (Studium, Bachelor of Science)

Informationsveranstaltung am 18. Juni

Anmeldung: Tel 0541.582 990-0

Macromedia Akademie der Medien

Im Mahner Feld 1 | 49082 Osnabrück

email info.os@macromedia.de

www.macromedia.de

Gesundheitspädagogik

Berufsbegleitende Ausbildungen

13 Jahre Erfahrung 2010/2011

Fernstudium und Wochenendseminare

Anerkannt für den Bildungsscheck/NRW und Bildungsprämie

Bewegungspädagogin/in

Seminarleiter/in ganzheitlicher Bewegungsverfahren

Beginn: Sept. 2010, Dauer: 6 Monate

Seminarort: Haltern am See

Weiblichkeitspädagogin

Referentin für ganzheitl. Frauengesundheit

Beginn: Juni 2010, Dauer: 6 Monate

Seminarort: Witten/Ruhr

Entspannungspädagogin/in

Seminarleiter/in Entspannungsverfahren

Beginn: Oktober 2010 Dauer: 6 Monate

Seminarort: Hagen/Stadtgrenze DO

Yogatrainer/in

Seminarleiter f. Kind/Erwachsengruppen

Beginn: Oktober 2010 Dauer: 6 Monate

Seminarort: Hagen/Stadtgrenze DO

Konfliktberatung

Seminarleiter/in Konfliktbewältigung

Beginn: Januar 2011, Dauer: 3 Monate

Seminarort: Steinfurt/Münster

Bildungswerk

Köln Str. 40 • 58285 Gevelsberg

☎ 0 23 32 / 14 92 69 • Fax 84 39 62

www.bgt-weiterbildung.de

bfw

Unternehmen für Bildung

Fachqualifizierungen für Sie

Umschulungen ab Juni 2010

- Industriemechaniker/in
- Verfahrenstechniker/in Kunststoff- & Kautschuktechnik
- Der Einstieg ist bis August 2010 möglich

Neue Berufsfelder

- Servicetechniker für Erneuerbare Energien

Geplanter Beginn 14.06.2010

Qualifizierungen

- Schweißer/in geprüft nach EN 287, modulare Fortbildung mit Prüfungen

Immer **mittwochs um 15:00 Uhr** steht Ihnen unser Ausbildungsteam für nähere Informationen zur Verfügung.

Die Förderung aller Angebote über die Arbeitsagentur oder GAB ist möglich, sprechen Sie mit Ihrem Arbeitsvermittler/ Ihrer Arbeitsvermittlerin.

Info & Kontakt:

Frau Klingberg/ Herr Walters

bfw- Unternehmen für Bildung

Morsestraße 6, 48432 Rheine

Tel.: 05971-96 62 0 · rheine@bfw.de